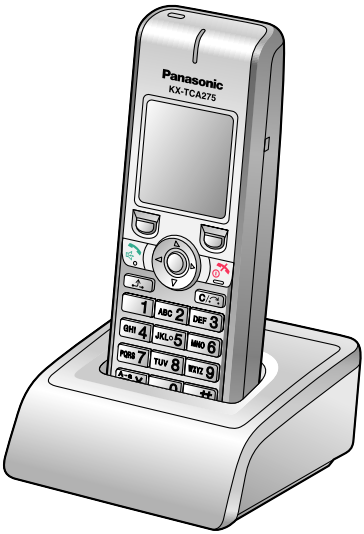
Panasonic

Bedienungsanleitung

DECT-Mobilteil

Modell-Nr. KX-TCA275



Vielen Dank, dass Sie sich für ein DECT-Mobilteil von Panasonic entschieden haben.
Lesen Sie dieses Handbuch vor Verwendung dieses Produkts sorgfältig durch, und bewahren Sie es zur späteren Referenz auf.
Verwenden Sie ausschließlich den im Lieferumfang enthaltenen Akku und laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch des Mobilteils etwa 5,5 Stunden lang auf.

Notiz:
In diesem Handbuch wird der Modellnummernzusatz, wenn nicht erforderlich, ausgelassen.

Inhaltsverzeichnis

Vor der ersten Verwendung 4
Zubehör (im Lieferumfang enthalten) 4
Installation 5
Einsetzen der Akkus 5
Anschließen der Ladestation 5
Aufladen des Akkus 6
Wandmontage der Ladestation 6
Befestigen des Gürtelclips 8
Befestigen des Telefonriemens 9
Einstellen des Passworts 9

Vor Inbetriebnahme des Mobilteils 10
Position der Bedienelemente 10
Tastensperre 12
Meeting-Modus 12
Energiesparmodus 12
Auswählen der Displaysprache 14
Bearbeiten des Standby-Displaynamens 15
Bearbeiten der Namen der flexiblen Tasten 16
Anpassen der Ruflautstärke 17
Anpassen der Ruflautstärke oder Ausschalten des Rufsignals beim Klingeln 17
Ändern der Vibrationseinstellung 18
Anpassen der Lautstärke für Mobilteil/Lautsprecher/Headset 18
Display 19
Softtasten 20
Verwendung 22
Funktionsmenüs 23
Funktionstasten 24
Flexible Tasten 26

Bedienung 27
Anrufen 27
Suchen eines im Telefonbuch gespeicherten Eintrags 31
Annehmen von Anrufen 35
Anrufer-ID 36
Während eines Gesprächs 37
Nützliche Funktionen 39
Voicemail-Dienst verwenden 44

Verwenden des Mobilteil-Telefonbuchs 46
Mobilteil-Telefonbuch 46
Privates Rufsignal 46
Speichern eines Eintrags im Mobilteil-Telefonbuch 47
Speichern eines neuen Eintrags 47
Bearbeiten eines gespeicherten Eintrags 48
Speichern eines Eintrags mithilfe der Rufnummerneingabe 50

Speichern eines Eintrags mithilfe der erweiterten Wahlwiederholung 51
Speichern eines Eintrags mithilfe der Anrufliste 52
Speichern eines Eintrags mithilfe des Systemtelefonbuchs der TK-Anlage 53
Speichern eines Eintrags mithilfe des Nebenstellentelefonbuchs der TK-Anlage 54
Bearbeiten der Kategorienamen 55
Zuweisen von Kurzwahlen 56
Auswählen des Kurzwahltyps 57
Eingabe von Zeichen 58
Zeichenmodustabelle 59
Sperren des Mobilteil-Telefonbuchs 60
Sperren des Mobilteil-Telefonbuchs 60
Freigeben des Mobilteil-Telefonbuchs 60
Vorübergehendes Freigeben des Mobilteil-Telefonbuchs 61

Löschen gespeicherter Einträge 62
Löschen von Einträgen, die im Mobilteil-Telefonbuch/in der Kurzwahl/in der erweiterten Wahlwiederholung/in der Anrufliste gespeichert sind 62
Mobilteil-Telefonbuch 62
Kurzwahl 63
Erweiterte Wahlwiederholung 64
Anrufliste 64

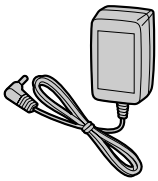
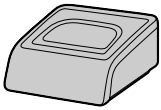
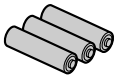
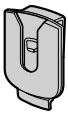
Konfigurieren der Mobilteil-Einstellungen 65
Ändern der Anfangseinstellungen 65
Menülayout der Mobilteil-Einstellungen 66
Terminruf-Einstellung 77

Fehlerbehebung und Fehlermeldungen 80
Fehlerbehebung 80
Fehlermeldungen 83

Wichtige Informationen 84
Informationen zum Akku 84
Wichtige Sicherheitshinweise 86
Zu Ihrer Sicherheit 86
Beste Leistung 90
Zusatzinformationen 94

Lesen Sie vor der Verwendung zuerst den Abschnitt "Wichtige Informationen" auf Seite 84. Lesen und verstehen Sie alle Anweisungen. Informationen zu dem Systemanforderungen finden Sie auf Seite 93.

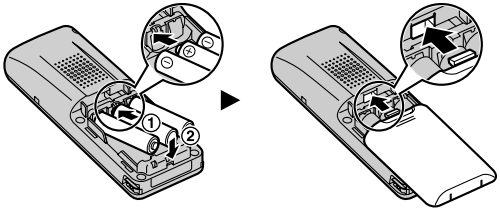
Zubehör (im Lieferumfang enthalten)

<table>
<tr><td colspan="3">Steckernetzteil: 1
 
[Artikel-Nr.]
Für KX-TCA275CE-Benutzer: PQLV219CE
Für KX-TCA275UK-Benutzer: PQLV219E
Für KX-TCA275AL-Benutzer: PQLV219AL</td></tr>
<tr><td>Ladestation: 1
  </td><td>Akku: 3
 
[Artikel-Nr.]
HHR-4EPT</td><td>Gürtelclip: 1
 </td></tr>
<tr><td>Gürtelcliphalterung: 1
  </td><td>Akkuabdeckung: 1
 </td><td></td></tr>
</table>

Installation

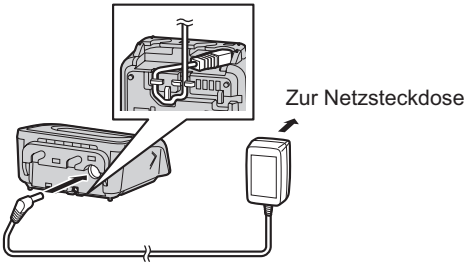
Einsetzen der Akkus

Legen Sie die Akkus ein, und schließen Sie die Abdeckung wie in der Abbildung gezeigt.



Anschließen der Ladestation

Schließen Sie das Steckernetzteil an die Ladestation an.



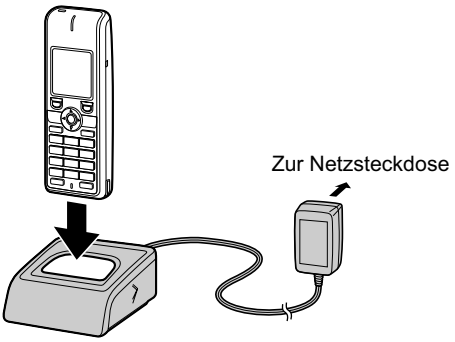
- Das Steckernetzteil muss in eine vertikal ausgerichtete oder im Boden montierte Netzsteckdose gesteckt werden. Stecken Sie das Steckernetzteil nicht in eine wandmontierte Netzsteckdose, da das Gewicht des Netzteils eine Trennung vom Netz verursachen könnte.
- Befestigen Sie das Kabel des Steckernetzteils an der Kabelhalterung.
- Benutzen Sie ausschließlich das mitgelieferte Panasonic-Steckernetzteil.
  - Für KX-TCA275CE-Benutzer: Teilenr. PQLV219CE
  - Für KX-TCA275UK-Benutzer: Teilenr. PQLV219E
  - Für KX-TCA275AL-Benutzer: Teilenr. PQLV219AL

WARNUNG

- Achten Sie darauf, Steckdosen und Verlängerungskabel nicht zu überlasten, um die Gefahr von Bränden oder Stromschlägen zu verringern.
- Bündeln Sie das Steckernetzteilkabel der Ladestation nicht mit den Netzkabeln von in der Nähe stehenden Geräten.
- Stecken Sie das Steckernetzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose. Andernfalls kann ein elektrischer Schlag und/oder übermäßige Wärme verursacht werden, was zu einem Brand führen kann.

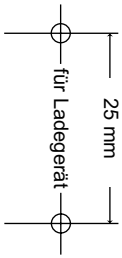
Aufladen des Akkus

Bei Lieferung ist der Akku nicht aufgeladen. **Laden Sie den Akku ca. 5,5 Stunden auf, bevor Sie das Mobilteil erstmals verwenden.**

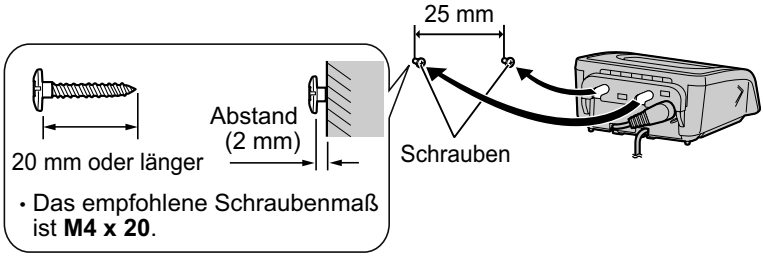


- Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, ändert sich die Ladeanzeige von rot in grün. Weitere Informationen finden Sie unter "Informationen zum Akku" auf Seite 84.
- Während der Akku aufgeladen wird, ist es normal, dass das Mobilteil und die Ladestation warm werden.
- Geräte, die empfindlich auf Magnetfelder reagieren, dürfen nicht in der Nähe der Ladestation positioniert werden.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Ladestation.

Wandmontage der Ladestation



1. Drehen Sie die beiden Schrauben mit einem Abstand von 25 mm in die Wand ein.



2. Montieren Sie die Ladestation fest an der Wand.

- Wenn Sie diese Seite für die Wandmontage ausdrucken, kann der auf dem Ausdruck angegebene Abstand leicht von der angegebenen Maßangabe abweichen. Verwenden Sie in diesem Fall die angegebene Maßangabe. Vergewissern Sie sich bei der Wandmontage der Ladestation, dass Sie die richtigen Schrauben für die entsprechende Wand verwenden.
- Stellen Sie sicher, dass die Wand, an welche die Ladestation montiert wird, stark genug ist, um das Gesamtgewicht des Mobilteils und der Ladestation (ca. 180 g) zu tragen. Ist dies nicht der Fall, muss die Wand verstärkt werden.
- Nehmen Sie dieses Produkt von der Wand, wenn es nicht mehr verwendet wird.

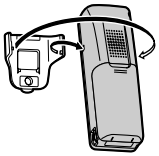
- Achten Sie beim Eindrehen der Schrauben darauf, dass Sie keine in die Wand eingelassene Leitungen und elektrische Kabel usw. beschädigen.
- Die Schraubenköpfe sollten nicht bündig mit der Wand abschließen.
- Bei einigen Wänden müssen Sie zuerst Dübel einsetzen, bevor Sie die Schrauben eindrehen.

Befestigen des Gürtelclips

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Mobilteil am Gürtelclip zu befestigen.

[Befestigen]

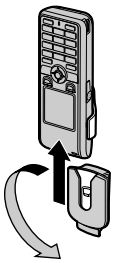
1 Setzen Sie den Clip in die entsprechenden Kerben auf dem Mobilteil ein.



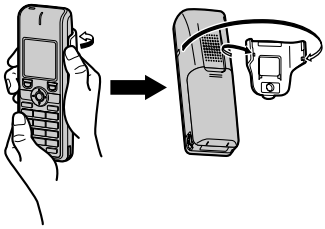
2 Schieben Sie den Clip in die Halterung, bis er einrastet.

[Entfernen]

1 Drehen Sie das Mobilteil um 180°, wenn Sie ihn abnehmen.

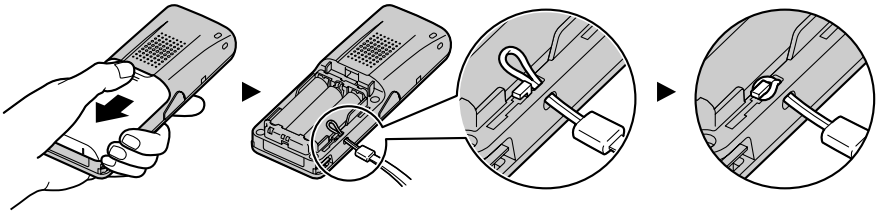


2 Entfernen Sie den Gürtelclip.



Befestigen des Telefonriemens

Öffnen Sie die Akkuabdeckung, führen Sie den Riemen durch die Riemenöffnung, und legen Sie den Riemen um den Haken.

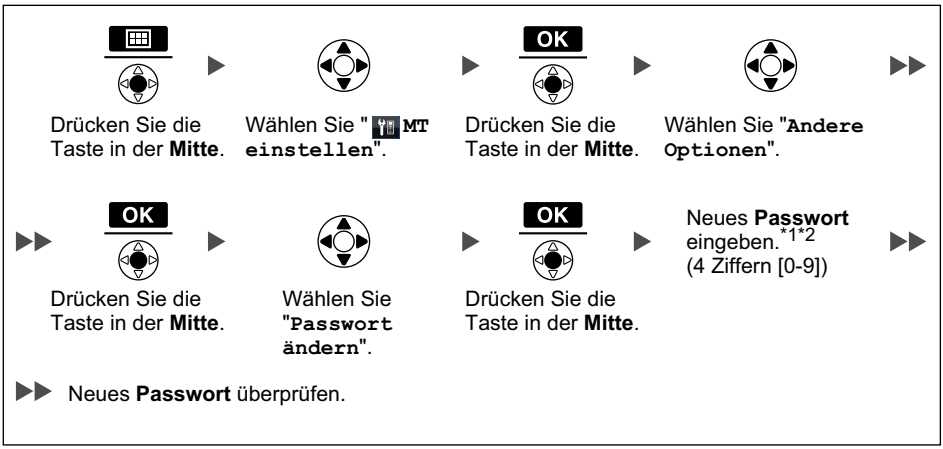


Einstellen des Passworts

Das Passwort für das Mobilteil ist nicht voreingestellt. Sie müssen für das Mobilteil ein Passwort (4 Ziffern) festlegen, bevor Sie es verwenden können.

Die folgenden Funktionen können ohne festgelegtes Passwort nicht verwendet werden:

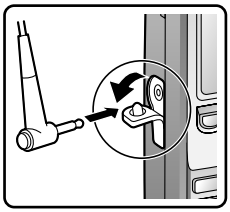
– Telefonbuch sperren (Siehe Seite 60.)
– "**Manuell&Passw.**" oder "**Auto&Passwort**" als Typ für die Tastensperre (Siehe "Tasten Optionen" auf Seite 70.)
– Mobilteil zurücksetzen (Siehe "Andere Optionen" auf Seite 76.)



*1 Um unberechtigten Zugriff auf dieses Produkt zu vermeiden:
  – richten Sie ein zufälliges Passwort ein, dass nicht geraten werden kann;
  – ändern Sie das Passwort regelmäßig.
*2 Notieren Sie sich das Passwort, damit Sie es nicht vergessen.

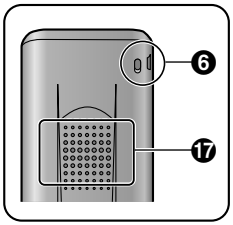
Position der Bedienelemente

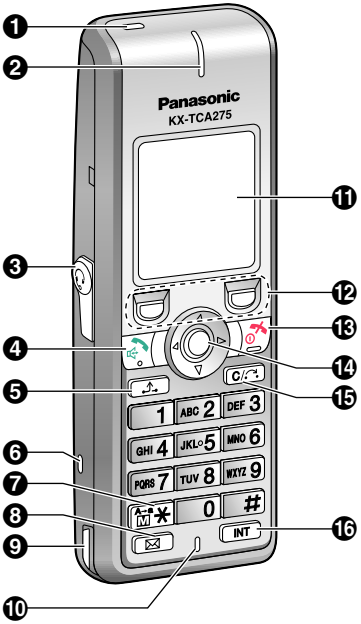
Das Headset ist ein optionales Zubehör.



Öffnen Sie die Abdeckung.

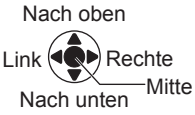
[Rückseite]





⓭ Drücken Sie die **EIN-/AUS-Taste** länger als 2 Sekunden.
[**Einschalten**]
Standby-Modus
[**Ausschalten**]
Leeres Display

⓮



Mit der Navigationstaste bewegen Sie den Cursor in die gewünschte Richtung. Wenn Sie die Mitte der Taste drücken, bestätigen Sie die Auswahl.

❶ **Rufsignal-/Ladestationanzeige**

❷ **Mobilteil**

❸ **Headset-Anschluss**

❹ **SPRECHEN/FREISPRECHEN/LAUTHÖREN (Freisprecheinrichtung)**
Wird zum Tätigen oder Beantworten von Anrufen oder zum Umschalten zwischen Hörer-/Freisprech[*1]-Modus während eines Gesprächs verwendet.

❺ **RÜCKFRAGE**
Legt ein Gespräch ins Halten.

❻ **Riemenöffnungen**
Wird zum Befestigen von Telefonriemen und ähnlichen Teilen verwendet.

❼ **Meeting-Modus**
Wird zum Aktivieren oder Deaktivieren des Meeting-Modus verwendet, wenn diese Taste im Standby-Modus länger als 2 Sekunden gedrückt wird.
Weitere Informationen finden Sie unter "Meeting-Modus" auf Seite 12.

❽ **Nachricht**
Dient zum Hinterlassen einer Nachrichtenanzeige oder zum Zurückrufen des Teilnehmers, der eine Nachrichtenanzeige für Sie hinterlassen hat.

❾ **Ladekontakt**

❿ **Mikrofon**

⓫ **Display**
Weitere Informationen finden Sie unter "Display" auf Seite 19.

⓬ **Linke/Rechte Softtaste**
Wird zum Auswählen einer Funktion verwendet, die direkt über der Taste angezeigt wird. Funktionen werden abhängig vom aktuellen Kontext angezeigt.
Wird auch als Funktionstaste, flexible Taste oder als Kurzwahl verwendet, sofern diese zugewiesen wurden. Informationen zum Bearbeiten der Softtasten finden Sie unter "Tasten Optionen" auf Seite 70.

⓭ **EIN/AUS/ABBRECHEN**
Wird zum Beenden von Anrufen, des Telefonbuchs oder des Funktionsmodus oder zum Ein- und Ausschalten Mobilteils verwendet.

⓮ **Navigationstaste**
Wird zum Anpassen der Rufsignal-/Mobilteil-Lautstärke oder zum Auswählen eines Elements durch Verschieben des Cursors verwendet. Wenn Sie die Mitte der Taste drücken, bestätigen Sie die Auswahl.

⓯ **VERMITTELN/LÖSCHEN**
Wird zum Vermitteln eines Gesprächs an einen anderen Gesprächspartner oder zum Löschen von Ziffern oder Zeichen verwendet.

⓰ **INTERNVERBINDUNG**
Wird zum Tätigen und Entgegennehmen von Interngesprächen verwendet.

⓱ **Lautsprecher**

*1 Sie können sich mit dem Gesprächspartner im Freisprechmodus über den Lautsprecher unterhalten.
Wenn während eines Gesprächs ein Headset verwendet wird, funktioniert der Freisprechmodus nicht.

Tastensperre

Wenn sich das Mobilteil im Standby-Modus befindet, können Sie alle Tasten, außer der Navigationstaste, sperren.
Sie können aus 4 Tastensperrtypen auswählen. (Siehe "Tasten Optionen" auf Seite 70.)

	[**Displaysymbol**]	
Drücken Sie zum Sperren/Entsperren die **Mitte** der Taste länger als 2 Sekunden.	**Nicht gesperrt**	**Gesperrt**

- Wenn Sie "**`Manuell&Passw.`**" oder "**`Auto&Passwort`**" für den Typ der Tastensperre auswählen, dann müssen Sie ein Passwort für das Entsperren eingeben.
- Wenn kein Passwort festgelegt wurde, dann können Sie "**`Manuell&Passw.`**" oder "**`Auto&Passwort`**" nicht als Typ für die Tastensperre auswählen. Weitere Informationen zum Festlegen des Passworts finden Sie unter "Einstellen des Passworts" auf Seite 9.

Meeting-Modus

Im Meeting-Modus wird das Rufsignal ausgeschaltet. Bei eingehenden Anrufen vibriert das Mobilteil. Dies ist sinnvoll, wenn Sie nicht gestört werden möchten, wie z. B. in Besprechungen.
Wenn der Meeting-Modus aktiviert ist, wird die Empfindlichkeit des Mikrofons erhöht, und die folgenden Funktionen werden automatisch, ungeachtet ihrer Einstellungen, ausgeschaltet.

– Ruflautstärke
– Rufsignal bei Ladestation ein
– Automatische Anschaltung
– Tastenton
– Reichweitenalarm
– Alarm bei niedrigem Akkuladezustand

- Wenn Sie das Mobilteil während des Meeting-Modus auf die Ladestation setzen, vibriert das Mobilteil nicht.*1

*1 Wenn Sie das Mobilteil während eines eingehenden Anrufs auf die Ladestation setzen, wird der Vibrationsalarm beendet. Anschließend vibriert das Mobilteil nicht mehr für diesen Anruf, selbst wenn Sie das Mobilteil wieder abnehmen. (Wenn Quick Answer eingestellt ist, wird der Anruf durch Abnehmen das Mobilteils entgegengenommen.)

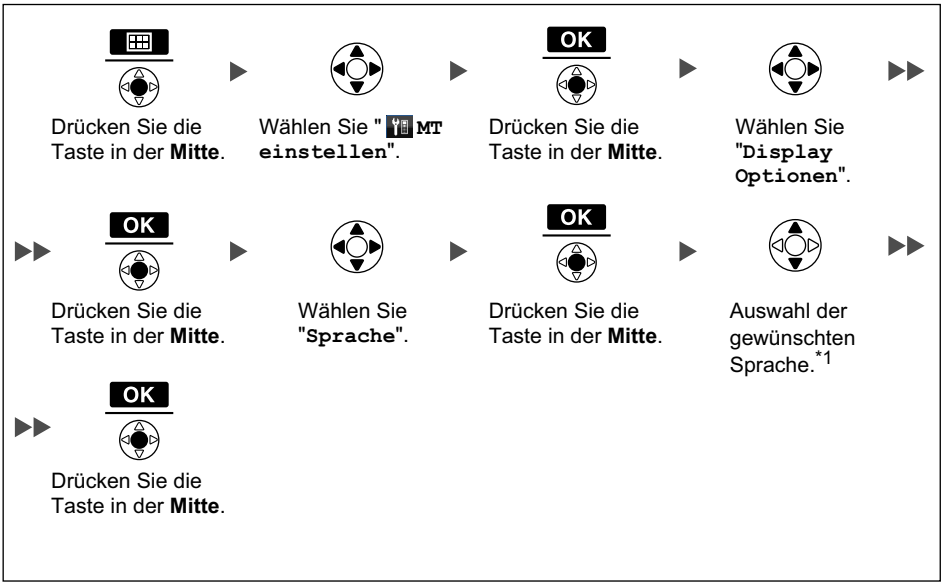
Energiesparmodus

Im Energiesparmodus wird das Rufsignal, die LCD-Hintergrundbeleuchtung, die Tastenbeleuchtung oder der Vibrationsalarm automatisch ausgeschaltet, wenn bei eingehenden Anrufen eine eingestellte Anzahl Sekunden verstrichen ist. Informationen zu

den Optionen des Energiesparmodus finden Sie unter "Ankomm. Optionen" auf Seite 68.

Auswählen der Displaysprache

Sie können die Sprache auswählen, die auf dem Mobilteil angezeigt wird.



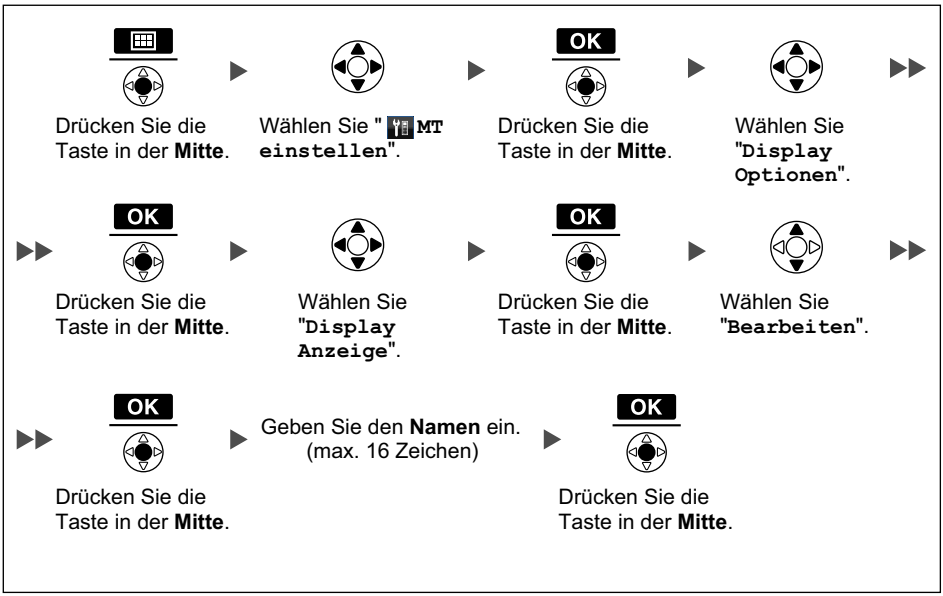
*1 Wählen Sie "**Automatisch**" oder eine der folgenden 16 Sprachen:

English, Deutsch, Español, FRANÇAIS, Italiano, Dansk, Nederlands, Svenska, Suomi, ΕΛΛΗΝΙΚΑ, Magyar, Português, Polski, slovensky, čeština, Hrvatski.

- Wenn "**Automatisch**" eingestellt ist, werden die Spracheinstellungen der TK-Anlage verwendet.
- Sie können die Displaysprache des Mobilteils und der TK-Anlage auswählen. Für beide Komponenten muss dieselbe Sprache ausgewählt werden. Weitere Informationen finden Sie in der Benutzerdokumentation der TK-Anlage.

Bearbeiten des Standby-Displaynamens

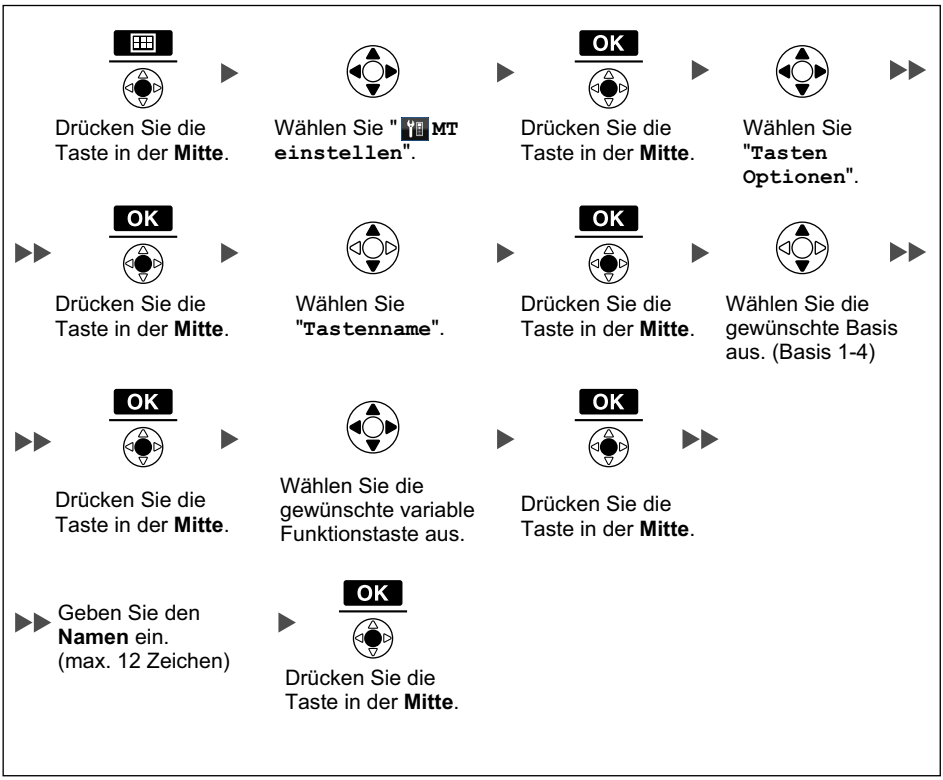
Sie können den Namen, der im Standby-Modus auf dem Mobilteil angezeigt wird, bearbeiten.



- Informationen zum Eingeben von Zeichen finden Sie auf Seite 58.

Bearbeiten der Namen der flexiblen Tasten

Sie können den Namen für jede flexible Taste des Mobilteils bearbeiten.



- Informationen zum Eingeben von Zeichen finden Sie auf Seite 58.

Anpassen der Ruflautstärke

- Informationen zum Einstellen des Rufsignalmusters finden Sie unter "Ankomm. Optionen" auf Seite 68.

Anpassen der Ruflautstärke oder Ausschalten des Rufsignals beim Klingeln

Während eines eingehenden Anrufs
[**Anpassen der Ruflautstärke**]

Drücken Sie **Nach oben** oder **Nach unten**, um die Lautstärke anzupassen.*1

[**Ausschalten des Rufsignals**]

Drücken Sie die Taste in der **Mitte**.

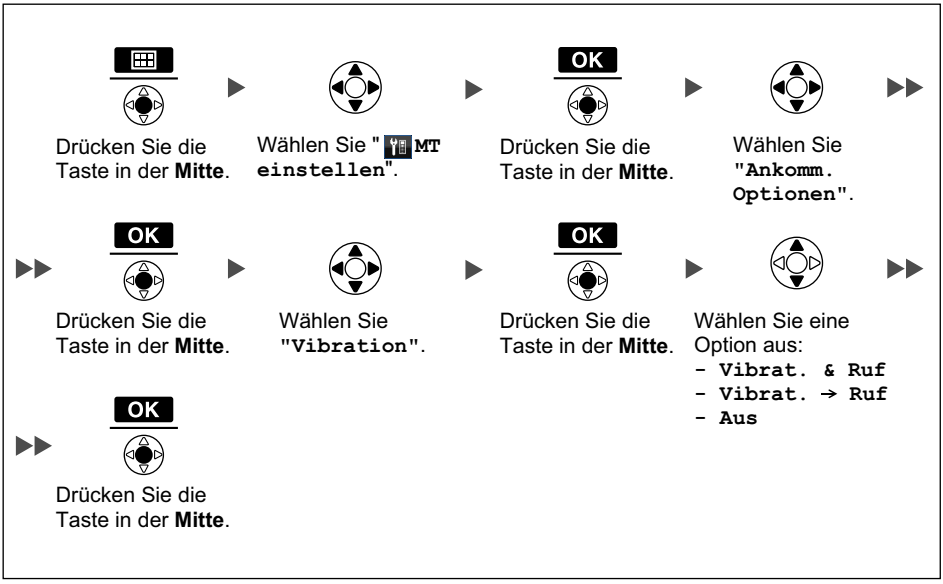
ODER

Drücken Sie **CANCEL**.

*1 Die angepasste Lautstärke wird auch für nachfolgende Anrufe verwendet.

- Wenn Sie das Headset während eines eingehenden Anrufs anschließen, wird das Rufsignal des Mobilteils nicht an das Headset übertragen. Wenn Sie das Headset vor einem eingehenden Anruf anschließen und das Rufsignal des Headsets auf "**Ein**" eingestellt ist, gibt das Headset ein Rufsignal aus. Wenn der Vibrationsalarm eingestellt ist, vibriert das Mobilteil ungeachtet dessen, ob ein Headset angeschlossen ist oder nicht.

Ändern der Vibrationseinstellung



- Um nur die Vibration ohne Rufsignal einzustellen, wählen Sie "**Vibrat. & Ruf**" und schalten die Ruflautstärke aus, oder aktivieren Sie den Meeting-Modus. (Siehe Seite 12, 17.)

Anpassen der Lautstärke für Mobilteil/Lautsprecher/ Headset

Laufendes Gespräch

Drücken Sie **Nach oben** oder **Nach unten**, um die Lautstärke anzupassen.
(Mobilteil-Lautstärke – Stufe 1-5, Lautsprecherlautstärke – Stufe 1-6, Headset-Lautstärke – Stufe 1-5)

Display

❶ Piktogramm

	Innerhalb der Reichweite einer Basisstation (BS)	**Akkuanzeige**[*1]	
	Außerhalb der Reichweite		Voll
	Internrufanzeige		
	Gesprächsstatus		Niedrig
	Anrufhinweis		Aufladen erforderlich.
	Telefonbuch		
	Führung durch Navigationstaste		

❷ Statusinformationen des Mobilteils

A.Ans	Automatische Anschaltung		Ruflautstärke Aus (Siehe Seite 17.)
	Rufweiterleitung (Siehe Seite 39.)	M	Meeting-Modus (Siehe Seite 12.)
	Anrufschutz (Siehe Seite 39.)		Vibrieren (Siehe Seite 18.)

❸ Datums- und Zeitanzeige

❹ Softtasten

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 20.

❺ Nummer und Name der Nebenstelle

Informationen zum Bearbeiten des Standby-Displaynamens finden Sie auf Seite 15.

❻ Status der Anrufliste

*1 Siehe "Informationen zum Akku" auf Seite 84.

- Die Abbildungen der Anzeige in diesem Handbuch sind lediglich Beispiele. Farbe und/oder Erscheinung des Bildschirms Ihres Telefons können abweichen.

Softtasten

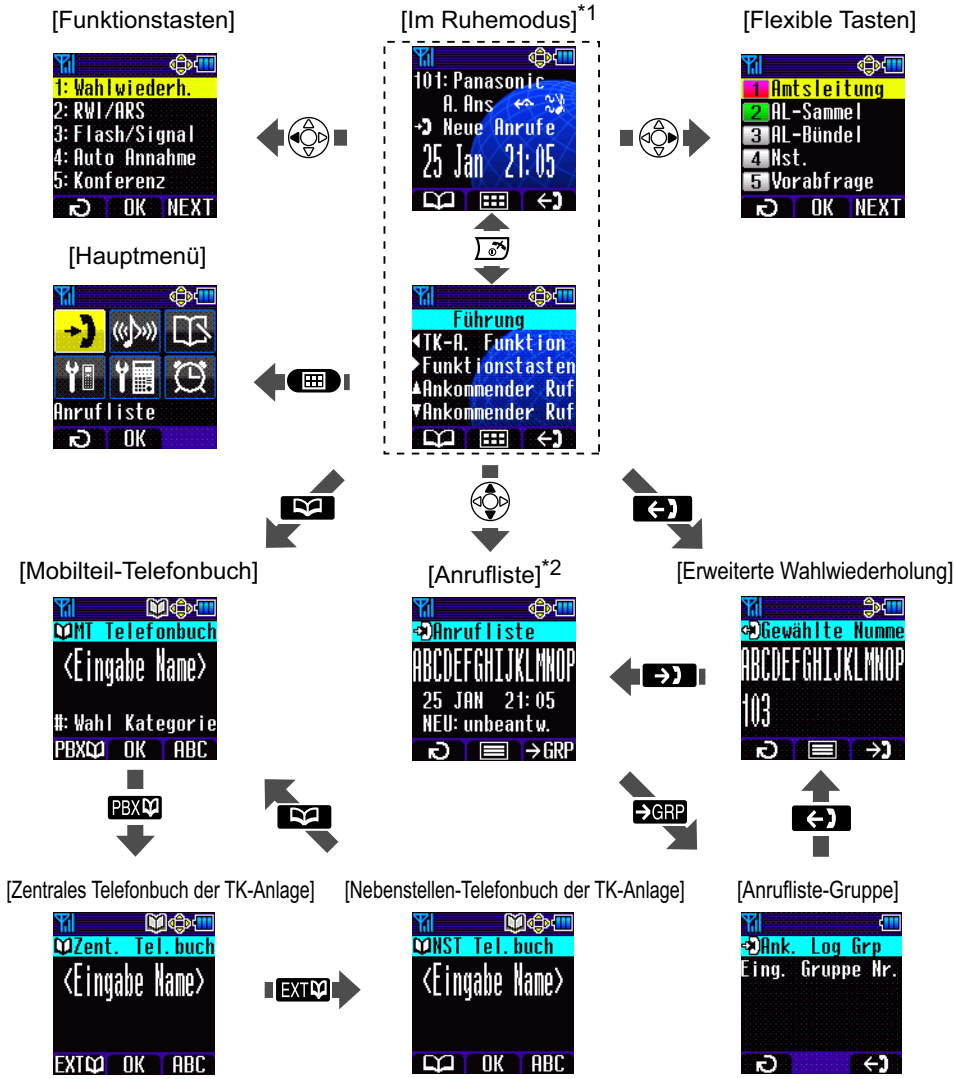
Die im Display angezeigten Symbole und Informationen hängen vom Kontext ab. Um ein im Display angezeigtes Element auszuwählen, drücken Sie die entsprechende Softtaste.

	Öffnet das Telefonbuch. Wenn Sie diese Taste länger als 2 Sekunden drücken, wird das Telefonbuch gesperrt.	P	Fügt eine Wählpause ein.
	Wird angezeigt, wenn das Telefonbuch gesperrt ist. Drücken Sie diese Taste, und geben Sie das Passwort (Standardeinstellung: nicht festgelegt) ein, um das Telefonbuch vorübergehend zu entsperren. Drücken Sie diese Taste länger als 2 Sekunden, und geben Sie das Passwort (Standardeinstellung: nicht festgelegt) ein, um das Telefonbuch zu entsperren. Sie können das Telefonbuch nicht sperren, wenn kein Passwort festgelegt wurde.	CLR	Löscht Ziffern oder Zeichen.
	Speichert einen neuen Eintrag im Telefonbuch.		Aktiviert oder deaktiviert die Stummschaltung des Mikrofons während eines Gesprächs. Blinkt, wenn die Stummschaltung des Mikrofons aktiviert ist.
PBX	Öffnet das Systemtelefonbuch der TK-Anlage.		Schaltet das Rufsignal aus.
EXT	Öffnet das Nebenstellentelefonbuch der TK-Anlage.		Öffnet das Hauptmenü. Drücken Sie diese Taste länger als 2 Sekunden, um alle Tasten zu sperren.
	Zeigt bei einem eingehenden Anruf die Informationen des Anrufers an, die im Telefonbuch des Mobilteils gespeichert sind.		Kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.
→PBX	Zeigt bei einem eingehenden Anruf die Informationen des Anrufers an, die im System gespeichert sind.		Öffnet das Listenmenü (Bearbeiten/ Löschen im Telefonbuch usw.).
	Baut ein Gespräch mit mehreren Teilnehmern auf (Konferenz).	OK	Bestätigt die Eingabe.

	Sucht alphabetisch nach einem Eintrag im Telefonbuch.		Wird angezeigt, wenn die Tastensperre aktiv ist. Drücken Sie diese Taste länger als 2 Sekunden, um die Tasten zu entsperren.
ABC	Wird im alphabetischen Zeicheneingabemodus angezeigt. Drücken Sie diese Taste, um in den numerischen Zeicheneingabemodus zu wechseln.	NEXT	Ruft die nächste Anzeige auf.
0 - 9	Wird im numerischen Zeicheneingabemodus angezeigt. Drücken Sie diese Taste, um in den griechischen Zeicheneingabemodus zu wechseln.		Löscht die Terminruf-Displayeinstellung, oder geben Sie ein "**x**" ein, wenn Sie die Line Access CD speichern.
АВГ	Wird im griechischen Zeicheneingabemodus angezeigt. Drücken Sie diese Taste, um in den Sonderzeichen-Eingabemodus (Erweitert 1) zu wechseln.	RECALL	Trennt die aktuelle Verbindung und ermöglicht Ihnen, einen weiteren Anruf ohne Auflegen des Mobilteils zu tätigen.
ÄÖÜ	Wird im Sonderzeichen-Eingabemodus (Erweitert 1) angezeigt. Drücken Sie diese Taste, um in den Sonderzeichen-Eingabemodus (Erweitert 2) zu wechseln.	F	Wird zum Registrieren des Mobilteils mit der TK-Anlage verwendet.
Sšś	Wird im Sonderzeichen-Eingabemodus (Erweitert 2) angezeigt. Drücken Sie diese Taste, um in den alphabetischen Zeicheneingabemodus zu wechseln.		Wird angezeigt, wenn Sie eine Pfeiltaste zum Auswählen verwenden können.
	Zeigt die erweiterte Wahlwiederholung an.		Wird angezeigt, wenn der entsprechenden Softtaste keine Funktion zugewiesen ist.
REDIAL	Zeigt die zuletzt gewählte Nummer an.		
	Öffnet die Anrufliste.		Wird für die zentrale/persönliche Kurzwahl verwendet.
GRP	Öffnet die Anruflistengruppe.		Wird zum Einstellen/Löschen der automatischen Anschaltung verwendet.
	Wird zum Auswählen eines Elements im Einstellungsmodus verwendet.	PBX	Wird zum Aufrufen der Nebenstellenprogrammierung der TK-Anlage verwendet.
AM/PM	Wird beim Einstellen des Terminrufs zum Auswählen von AM oder PM verwendet.		Wird zum Aktivieren der Rufweiterleitung und des Anrufschutzes verwendet.

Verwendung

Die Mobilteilfunktionen werden mithilfe des Displaymenüs aufgerufen und mit der Navigationstaste und den Softtasten ausgewählt. Die Führungsanzeige basiert auf dem Standby-Modus.



*1 Sie können die Führungsanzeige aktivieren oder deaktivieren. (Siehe "Display Optionen" auf Seite 73.)

*2 Drücken Sie die Navigationstaste ◄, um die Telefonnummer anzuzeigen.

- Das ausgewählte Element ändert seine Farbe.
- Informationen zum Eingeben von Zeichen finden Sie auf Seite 58. Informationen zum Suchen nach Einträgen im Telefonbuch finden Sie auf Seite 31.

Funktionsmenüs

Drücken Sie die Navigationstaste, um das Hauptmenü und die Untermenüs anzuzeigen.

Hauptmenü – im Standby-Modus

Anrufliste:
Ruft die Anrufliste auf.

Ruflautstärke:
Ruft die Einstellung "**Ruflautstärke**" auf.

Neuer Eintrag:
Speichert einen neuen Eintrag im Telefonbuch.

MT einstellen:
Ruft die Einstellungen "**MT einstellen**" auf.

TK-A Program.:
Ruft die Nebenstellenprogrammierung der TK-Anlage auf. Informationen zur Nebenstellenprogrammierung der TK-Anlage finden Sie in der Benutzerdokumentation zur TK-Anlage. Drücken Sie , um die Nebenstellenprogrammierung der TK-Anlage zu beenden.

Terminruf:
Ruft die Einstellungen "**Terminruf**" auf.

Untermenü – bei abgenommenem Mobilteil/während eines Gesprächs

Telefonbuch:
Öffnet das Telefonbuch.

Neuer Eintrag:
Speichert einen neuen Eintrag im Telefonbuch.

Gewählte Nummern:
Ruft die erweiterte Wahlwiederholung auf.

Anrufliste:
Ruft die Anrufliste auf.

Stumm:
Aktiviert oder deaktiviert die Stummschaltung des Mikrofons während eines Gesprächs.

Funktionstasten

Mobilteilfunktionen können über die Displaytastenliste aktiviert werden.
Drücken Sie die Navigationstaste ◄, um die Funktionstastenliste anzuzeigen.

1: Wahlwiederh.
Wählt die zuletzt gewählte Nummer.

2: RWI/ARS
Zeigt und/oder stellt die Rufweiterleitung und den Anrufschutz an bzw. ein.

3: Flash/Signal
Trennt die aktuelle Verbindung und ermöglicht Ihnen, einen weiteren Anruf ohne Auflegen des Mobilteils zu tätigen.

4: Auto Annahme
Beantwortet einen eingehenden Anruf automatisch im Freisprechmodus. "**A.Ans**" wird im Standby-Modus angezeigt.

5: Konferenz
Baut ein Gespräch mit mehreren Teilnehmern auf.

6: Pause
Fügt eine Wählpause ein.

7: MT Telefonbuch
Tätigt einen Anruf mithilfe des Mobilteil-Telefonbuchs.

8: Zent. Tel.buch
Tätigt einen Anruf mithilfe des Systemtelefonbuchs der TK-Anlage.

9: NST Tel.buch
Tätigt einen Anruf mithilfe des Nebenstellentelefonbuchs der TK-Anlage.

0: TK-A Program.
Ruft die Nebenstellenprogrammierung der TK-Anlage auf. Drücken Sie [ ], um die Nebenstellenprogrammierung der TK-Anlage zu beenden.

✱: Anrufliste
Tätigt einen Anruf mithilfe der Anrufliste.

#: Gewählte Nummern
Tätigt einen Anruf mithilfe der erweiterten Wahlwiederholung.

- Informationen zur Nebenstellenprogrammierung der TK-Anlage finden Sie in der Benutzerdokumentation zur TK-Anlage.

Shortcut-Kombinationen			
	Wahlwiederh.		**MT Telefonbuch**
	RWI/ARS		**Zent. Tel.buch**
	Flash/Signal		**NST Tel.buch**
	Auto Annahme		**TK-A Program.**
	Konferenz		**Anrufliste**
	Pause		**Gewählte Nummern**

- Informationen zur Verwendung finden Sie auf Seite 27.
- Informationen zum Bearbeiten der Funktionstastenliste finden Sie unter "Tasten Optionen" auf Seite 70.

Flexible Tasten

Eine flexible Taste kann entweder verwendet werden, um ein Amtsgespräch zu tätigen oder entgegenzunehmen, oder um sie als Funktionstaste zu verwenden. Drücken Sie die Navigationstaste ►, um die Liste der flexiblen Tasten anzuzeigen. Über diese Liste können Sie auf die 12 flexiblen Tasten zugreifen. Die Farbe der Tastennummer gibt ähnlich der LED-Anzeige bei einem Systemtelefon den Leitungsstatus an.

[Beispiel]

Informationen zu flexiblen Tasten*1

Farbe der Tastennummern		Leitungsstatus
Grün	EIN	Sie verwenden zurzeit diese Leitung.
	blinkt schnell	Auf dieser Leitung geht ein Anruf ein. (Ein externer Anruf geht auf einer Nebenstelle ein.)
	blinkt langsam	Auf dieser Leitung wird ein Anruf gehalten.
Rot	EIN	Diese Leitung wird von einem anderen Benutzer verwendet.
	blinkt schnell	Auf dieser Leitung geht ein Anruf ein. (Ein externer Anruf geht gleichzeitig auf mehreren Nebenstellen ein.)
	blinkt langsam	Ein anderer Benutzer hält einen Anruf auf dieser Leitung.
Keine Farbe		Diese Leitung ist frei.

*1 Die Bedeutung der Farben der Tastennummern sind je nach Status der Amtsleitung unterschiedlich.

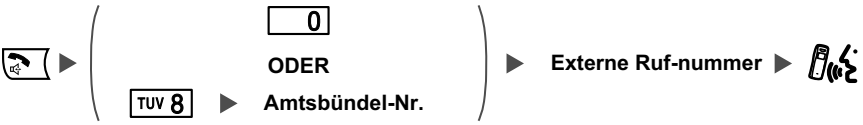
- Um eine Taste auszuwählen, drücken Sie die entsprechende Zifferntaste oder die Navigationstaste ▲ oder ▼, um die gewünschte Taste auszuwählen. Drücken Sie anschließend OK.
- Informationen zum Bearbeiten der flexiblen Tasten finden Sie auf Seite 16.
- Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu den Funktionen Ihrer TK-Anlage.

Anrufen

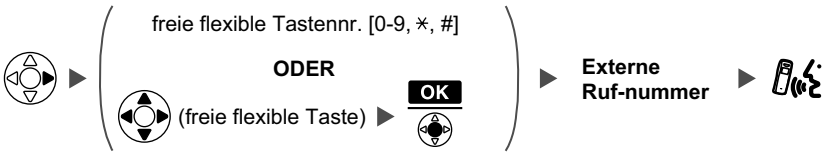
Anrufen

Anrufen einer Nebenstelle

Anrufen eines externen Teilnehmers
– Verwenden der Amtskennziffern



– Verwenden der flexiblen Tasten

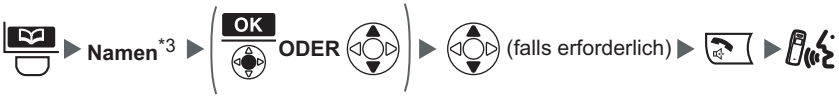


Verwenden der erweiterten Wahlwiederholung[*1]

Verwenden der Anrufliste

Verwenden der Anruflistengruppe

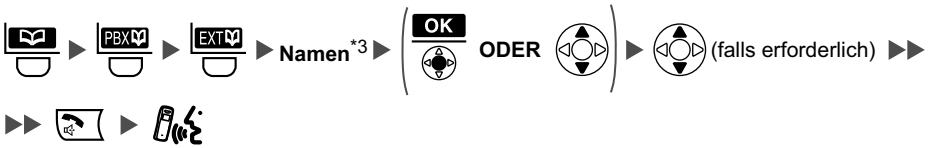
Verwenden des Mobilteil-Telefonbuchs[*2]



Anrufen

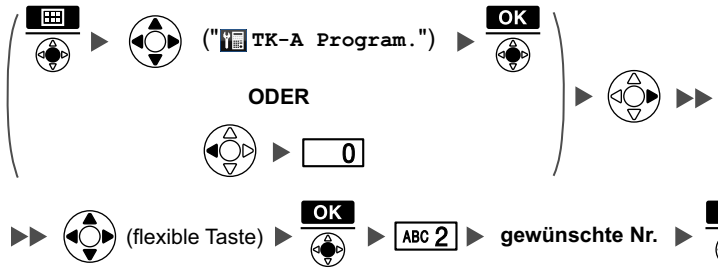
Verwenden des Systemtelefonbuchs der TK-Anlage[*1] [*2]

Verwenden des Nebenstellentelefonbuchs der TK-Anlage[*2]

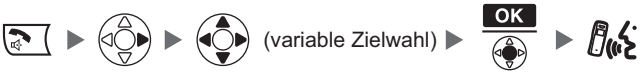


Zielwahl

Speichern



Wählen



Kurzwahl[*4]

Wählen

Drücken Sie die Zifferntaste, die als Kurzwahltaste zugewiesen ist, länger als 1 Sekunde. (falls erforderlich)

ODER

Drücken Sie eine Kurzwahltaste Nr. [0-9] für die eingestellte Anzahl von Sekunden.[*5]

Hotline

Speichern

[Hörer] ▶ [A–a M ✱] [PQRS 7] [GHI 4] [0] [ABC 2] ▶ **gewünschte Rufnummer** ▶ [#] ▶ [Auflegen]

Einschalten/Ausschalten

[Hörer] ▶ [A–a M ✱] [PQRS 7] [GHI 4] [0] ▶ ([1] Einschalten / [0] Ausschalten) ▶ [Auflegen]

Wählen

[Hörer] ▶ [Freisprechen]

Abfrageplatz anrufen

[Hörer] ▶ [WXYZ 9] ▶ [Freisprechen]

Zentrale Kurzwahl

Wählen

[Hörer] ▶ [A–a M ✱] [A–a M ✱] ▶ **zentrale Kurzwahlnr. (3 Stellen)** ▶ [Freisprechen]

Türsprechstellen-Anruf

[Hörer] ▶ [A–a M ✱] [DEF 3] [1] ▶ **Türsprechstellen-Nr. (2 Stellen)** ▶ [Freisprechen]

Automatischer Rückruf bei Besetzt

Einschalten *Während eines Besetztttons* [MNO 6] ▶ [Auflegen]	**Ausschalten** [Hörer] ▶ [A–a M ✱] [GHI 4] [MNO 6] ▶ [Auflegen]
Beantworten von einer freien Nebenstelle *Während eines Rückrufsignals* [Hörer] ▶ [Freisprechen]	**Beantworten von einer freien Amtsleitung** *Während eines Rückrufsignals* [Hörer] ▶ **Externe Ruf-nummer** ▶ [Freisprechen]

*1 Wenn ein Anruf über das Systemtelefonbuch der TK-Anlage getätigt wird, wird der Name des angerufenen Teilnehmers nicht in der erweiterten Wahlwiederholung gespeichert. Um den Namen und die Nummer zu speichern, kopieren Sie den Eintrag vor dem Wählen in das Mobilteil-Telefonbuch. (Siehe Seite 53.)

*2 Informationen zum Speichern eines Eintrags in das Telefonbuch finden Sie auf Seite 47.

Informationen zum Suchen eines im Telefonbuch gespeicherten Eintrags finden Sie auf Seite 31.

*3 Dieser Schritt kann übersprungen werden.

*4 Informationen zum Zuweisen einer Telefonnummer zu einer Kurzwahl finden Sie auf Seite 56.

*5 Dieser Vorgang steht nur zur Verfügung, wenn die Kurzwahl auf "**Automatisch**" eingestellt ist. Informationen zum Auswählen des Kurzwahltyps finden Sie auf Seite 57.

- Informationen zum Eingeben von Zeichen finden Sie auf Seite 58.
- Sie können vor dem Anrufen prüfen, ob die Nummer richtig gewählt wurde (**Rufnummerneingabe**), indem Sie die Nummer eingeben und [Hörer] drücken.
- Um während der Rufnummerneingabe die gesamte Nummer zu löschen, drücken Sie [C] länger als 1 Sekunde.
- Wenn ein externer Anruf von einem Telefon eingeht, dessen Nummer im Mobilteil-Telefonbuch gespeichert ist, werden die Nummer und der Name des Anrufs im Logbuch angezeigt.
- Zum Abbrechen des Wählvorgangs drücken Sie [Hörer].
- Wenn "Y" blinkt, begeben Sie sich näher an die BS, und wählen Sie erneut.
- Weitere Informationen finden Sie in der Benutzerdokumentation zur TK-Anlage.

Suchen eines im Telefonbuch gespeicherten Eintrags

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Eintrag im Telefonbuch zu suchen.

Mobilteil-Telefonbuch

Scrollen durch alle Einträge

Drücken Sie die **linke Softtaste**.

▶

Drücken Sie wiederholt **nach oben** oder **nach unten**.

Suchen nach Name oder nach den ersten Buchstaben des Namens

Drücken Sie die **linke Softtaste**.

▶ Geben Sie den Namen oder die ersten Buchstaben des gewünschten Namens ein. ▶▶

▶▶ (

Drücken Sie die Taste in der **Mitte**.

ODER

Drücken Sie **nach oben** oder **nach unten**.) ▶

Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. (falls erforderlich)

Suchen nach den ersten Buchstaben zum Einschränken der Einträge

Drücken Sie die **linke Softtaste**.

▶

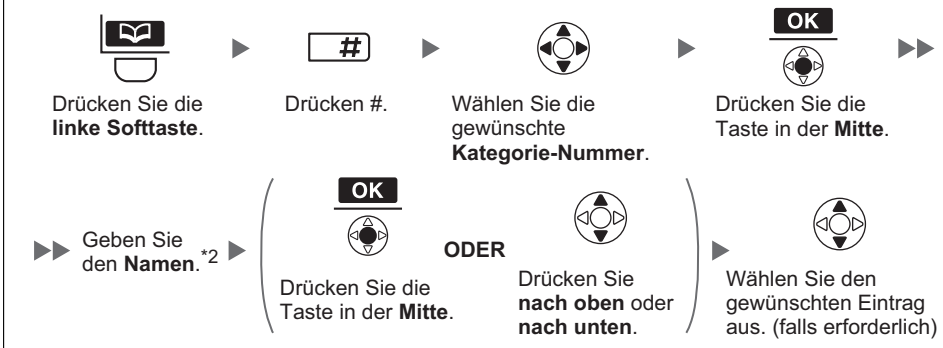
Drücken Sie die Taste in der **Mitte**.

▶ Geben Sie die ersten Buchstaben des gewünschten Namens ein.[*1] ▶▶

▶▶

Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. (falls erforderlich)

Suchen nach Kategorie



*1 Sie können bis zu 5 Zeichen eingeben. Die entsprechenden Namen werden während der Eingabe der Zeichen angezeigt.

*2 Dieser Schritt kann übersprungen werden.

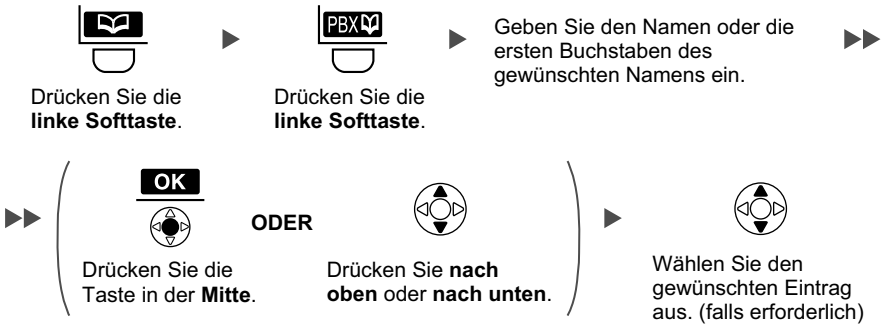
- Informationen zum Eingeben von Zeichen finden Sie auf Seite 58.
- Während ein Eintrag angezeigt wird, können Sie Folgendes ausführen:
  - Kehren Sie zur Anzeige "**<Eingabe Name>**" zurück, indem Sie drücken und anschließend nach einem anderen Eintrag suchen.
  - Suchen Sie nach einem anderen Eintrag, indem Sie die Wähltaste drücken, die dem Buchstaben des Eintrags entspricht, den Sie suchen. Wenn kein Eintrag mit diesem Buchstaben vorhanden ist, wird der nächste Eintrag angezeigt.

Systemtelefonbuch der TK-Anlage

Scrollen durch alle Einträge

Drücken Sie die **linke Softtaste**. ▶ Drücken Sie die **linke Softtaste**. ▶ Drücken Sie wiederholt **nach oben** oder **nach unten**.

Suchen nach Name oder nach den ersten Buchstaben des Namens



Drücken Sie die **linke Softtaste**. ▶ Drücken Sie die **linke Softtaste**. ▶ Geben Sie den Namen oder die ersten Buchstaben des gewünschten Namens ein. ▶▶ ▶▶ Drücken Sie die Taste in der **Mitte**. **ODER** Drücken Sie **nach oben** oder **nach unten**. ▶ Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. (falls erforderlich)

- Informationen zum Eingeben von Zeichen finden Sie auf Seite 58.
- Während ein Eintrag angezeigt wird, können Sie Folgendes ausführen:
  - Kehren Sie zur Anzeige "**<Eingabe Name>**" zurück, indem Sie drücken und anschließend nach einem anderen Eintrag suchen.
  - Suchen Sie nach einem anderen Eintrag, indem Sie die Wähltaste drücken, die dem Buchstaben des Eintrags entspricht, den Sie suchen. Wenn kein Eintrag mit diesem Buchstaben vorhanden ist, wird der nächste Eintrag angezeigt.

Nebenstellentelefonbuch der TK-Anlage

Scrollen durch alle Einträge

Drücken Sie die l**inke Softtaste**. ▶ Drücken Sie die **linke Softtaste**. ▶ Drücken Sie die **linke Softtaste**. ▶ Drücken Sie wiederholt **nach oben** oder **nach unten**.

Suchen nach Name oder nach den ersten Buchstaben des Namens

Drücken Sie die **linke Softtaste**. ▶ Drücken Sie die **linke Softtaste**. ▶ Drücken Sie die **linke Softtaste**. ▶ Geben Sie den Namen oder die ersten Buchstaben des gewünschten Namens ein. ▶▶

▶▶ Drücken Sie die Taste in der **Mitte**. **ODER** Drücken Sie **nach oben** oder **nach unten**. ▶ Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. (falls erforderlich)

- Informationen zum Eingeben von Zeichen finden Sie auf Seite 58.
- Während ein Eintrag angezeigt wird, können Sie Folgendes ausführen:
  - Kehren Sie zur Anzeige "**<Eingabe Name>**" zurück, indem Sie drücken und anschließend nach einem anderen Eintrag suchen.
  - Suchen Sie nach einem anderen Eintrag, indem Sie die Wähltaste drücken, die dem Buchstaben des Eintrags entspricht, den Sie suchen. Wenn kein Eintrag mit diesem Buchstaben vorhanden ist, wird der nächste Eintrag angezeigt.

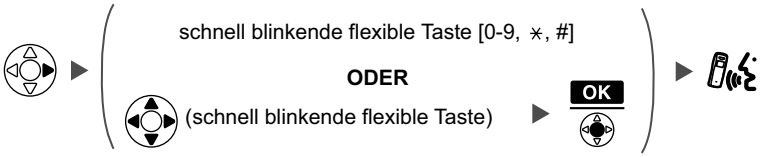
Annehmen von Anrufen

Annehmen

Ein Interngespräch/ein externer Anruf/ein Gruppenanruf

Ein Interngespräch

Ein externer Anruf auf einer bestimmten Leitung



Heranholen eines Rufes (Pickup)

- Sie können einen Anruf auch mithilfe der folgenden Funktionen annehmen:
  - Annahme mit beliebiger Taste. (Siehe "Antwort Optionen" auf Seite 70.)
  - Quick Answer. (Siehe "Antwort Optionen" auf Seite 70.)
  - Automatische Anschaltung. (Siehe "Antwort Optionen" auf Seite 70.)

  Notiz

  - Bitte bedenken Sie Folgendes, wenn "**Schnellantwort**" auf "**Ein**" eingestellt ist. Falls ein kurzzeitiger Netzausfall eintritt, wenn das Mobilteil an der Ladestation einen Anruf empfängt,
    - falls "**Talk On Charger**" auf "**Aus**" (Standard) eingestellt ist, wird der Anruf nach Entgegennahme eventuell unterbrochen.
    - falls "**Talk On Charger**" auf "**Ein**", eingestellt ist, wird der Anruf eventuell automatisch entgegengenommen. In diesem Fall beachten Sie bitte, dass Rechte zum Schutz der Privatsphäre verletzt werden oder vertrauliche Informationen an nicht autorisierte Parteien übermittelt werden können.
- Sie können das Rufsignal-, LED- und Vibrationsmuster für jeden eingehenden Anruftyp auswählen. (Siehe "Ankomm. Optionen" auf Seite 68.)
- Weitere Informationen finden Sie in der Benutzerdokumentation zur TK-Anlage.

Anrufer-ID

Wenn ein externer Anruf mit einer Anrufer-ID (Name und Telefonnummer des Anrufers) eingeht, werden diese Informationen in der Anrufliste gespeichert und auf dem Mobilteil auf eine der folgenden beiden Arten angezeigt:

– Wenn die Anruferinformationen in der TK-Anlage gespeichert sind, können diese Informationen angezeigt werden.

– Wenn die Anruferinformationen im Mobilteil gespeichert sind, können diese Informationen angezeigt werden.

- Wenn die Informationen für einen Anrufer sowohl in der TK-Anlage als auch im Mobilteil gespeichert sind, können Sie wählen, welche Informationen auf dem Mobilteil angezeigt werden. Die in der TK-Anlage gespeicherten Informationen werden standardmäßig angezeigt. (Siehe "Display Optionen" auf Seite 73.) Wenn Sie das Mobilteil so einstellen, dass die im Mobilteil gespeicherten Anruferinformationen angezeigt werden, werden die in der TK-Anlage gespeicherten Anruferinformtionen nur angezeigt, wenn sie nicht im Mobilteil gespeichert sind. Bei einem eingehenden Anruf können Sie die im Mobilteil gespeicherten Informationen anzeigen, indem Sie drücken. Wenn Sie →PBX drücken, werden die in der TK-Anlage gespeicherten Informationen angezeigt.
- Die Anruferinformationen können auch angezeigt werden, wenn eine Amtskennziffer, eine Amtsleitungsnummer oder P (P) im Telefonbuch gespeichert sind.
  (Siehe "Andere Optionen" auf Seite 76.)

Während eines Gesprächs

Vermitteln eines Gesprächs

Anrufen einer Nebenstelle

C/↷ ▶ **Nebenstellen-Nr.** ▶ ▶

Anrufen eines externen Teilnehmers

C/↷ ▶ (0 **ODER** TUV 8 ▶ **Amtsbündel-Nr.**) ▶ **Externe Ruf-nummer** ▶ ▶

Halten

Halten (Normales Halten)

▶

Halten (Exklusives Halten eines Gesprächs)

▶ ▶

Zurückholen eines Anrufs

–Ein Interngespräch

INT ▶

–Ein Amtsgespräch

▶ (langsam blinkende flexible Taste [0-9, ✳, #] **ODER** (langsam blinkende flexible Taste) ▶ OK) ▶

Dreierkonferenz

Hinzufügen eines weiteren Teilnehmers während eines Gesprächs

▶ **gewünschte Rufnummer** ▶ (Sprechen Sie mit dem neuen Teilnehmer.) ▶▶

▶▶ ▶ (Sprechen Sie mit mehreren Teilnehmern.)

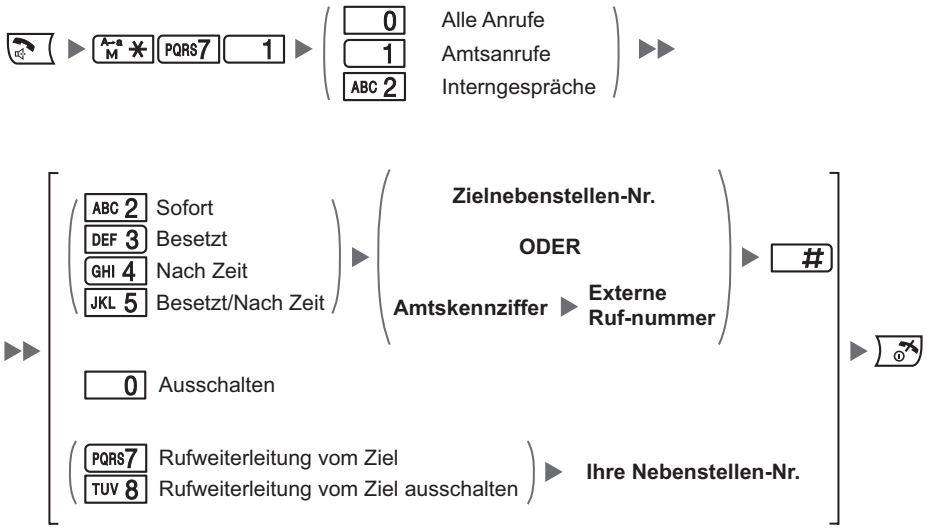
Verlassen einer Konferenz

▶

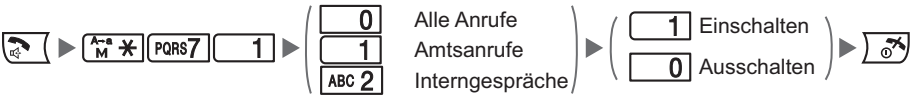
- Um einen Anrufer zurückzurufen, bevor die Zielgegenstelle antwortet, drücken Sie C/↩.
- Die für das Halten verwendete Methode hängt vom Modus für das Halten eines Gesprächs ab (Normales Halten, exklusives Halten eines Gesprächs). Fragen Sie Ihren Manager, welcher Modus aktiv ist.
- Um mehrere externe Anrufe zu halten, müssen Sie flexible Tasten (eine Leitung/ Schleifenleitung/Amtsbündel) gegebenenfalls vorher zuweisen.
- Weitere Informationen finden Sie in der Benutzerdokumentation zur TK-Anlage.

Nützliche Funktionen

Rufweiterleitung



Anrufschutz



Senden eines Anklopftons[*1]

Während eines Besetztttons

1 ▶ Warten Sie, bis der Teilnehmer sich meldet. ▶

Anklopfen

Einschalten/Ausschalten für Interngespräche

Einschalten/Ausschalten für Amtsgespräche

Anklopfen

Sprechen mit dem neuen Teilnehmer (während eines Anklopftons)

– Beenden des aktuellen Status

▶ ▶

– Halten und anschließend mit dem neuen Teilnehmer sprechen

▶ [▶ schnell blinkende flexible Taste [0-9, ✳, #]

ODER

▶ ▶ (schnell blinkende flexible Taste) ▶ OK

ODER

INT] ▶

Ignorieren Sie diesen Schritt, wenn es sich bei beiden Teilnehmern um Nebenstellen handelt.

Durchsagen

Durchsagen

▶ M ✳ DEF 3 DEF 3 ▶ **Durchsagegruppen-Nr. (2 Ziffern)** ▶▶

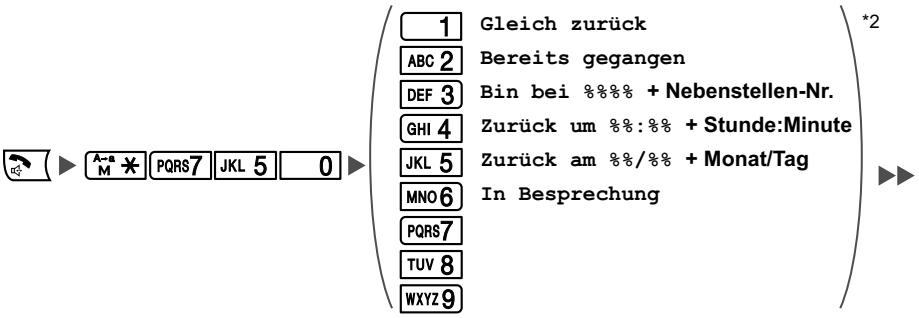
▶▶ (Machen Sie die Durchsage) ▶ Warten Sie, bis der Teilnehmer sich meldet. ▶

Anrufe entgegennehmen

▶ M ✳ GHI 4 DEF 3 ▶

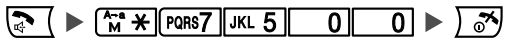
Abwesenheitsmeldung

Einschalten

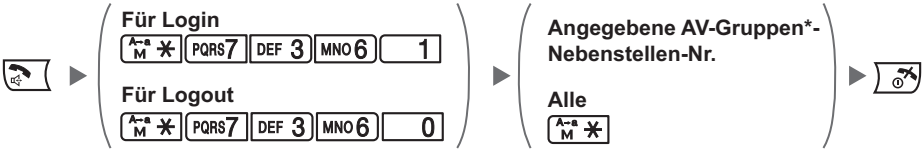


Geben Sie die **erforderliche Nr. ein**.

Ausschalten

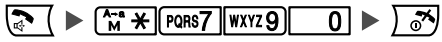


Login/Logout



* AV-Gruppe: Anrufverteilungsgruppe

Zurücksetzen der Nebenstellenfunktionen



Sperren der Nebenstelle*3

Sperren

Freigeben

* PIN: Persönliche Identifikationsnummer

Anrufhinweis

Anrufer

– Hinterlassen einer Nachrichtenanzeige

Wenn die angerufene Nebenstelle besetzt ist oder nicht antwortet

(✉ **ODER** GHI 4) ▶ ⏻

– Ausschalten der Nachrichtenanzeige

✆ ▶ A→a M ✳ PQRS 7 0 0 ▶ **Gewünschte Nebenstellen-Nr.** ▶ ⏻

Angerufene Nebenstelle

– Zurückrufen

✆ ▶ (✉ **ODER** A→a M ✳ PQRS 7 0 ABC 2) ▶

– Löschen der an Ihrer Nebenstelle hinterlassenen Nachrichtenanzeigen*4

✆ ▶ A→a M ✳ PQRS 7 0 0 ▶ **Ihre Nebenstellen-Nr.** ▶ ⏻

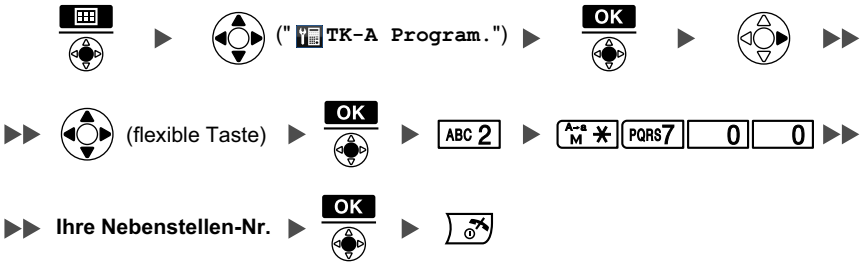
*1 Sie können keinen Anklopfton senden, wenn:
- der angerufene Teilnehmer die Funktion "Anklopfen" nicht eingestellt hat;
- der angerufene Teilnehmer die Funktion "Datenschutz" nicht eingestellt hat.

*2 Geben Sie den gewünschten Wert in die Stellen "%" ein. Sie müssen die durch Platzhalter "%" angezeigte korrekte Anzahl Zeichen eingeben. Verwenden Sie dabei 0 bis 9 oder ✳.
Informationen zum Ändern der Standardnachrichten und zum Erstellen persönlicher Nachrichten (Nachricht Nr. 9) finden Sie in der Dokumentation zur TK-Anlage.

*3 Wenn Sie keine Nebenstellen-PIN einrichten, können Sie Ihre Nebenstelle nicht sperren oder freigeben.
Weitere Informationen finden Sie in der Benutzerdokumentation zur TK-Anlage.

*4 Sie können eine flexible Taste registrieren, um Anrufhinweise (für einen Tastendruck) zu deaktivieren.

Registrieren



Deaktivieren der Nachrichtenanzeige (ein Tastendruck)

- Weitere Informationen finden Sie in der Benutzerdokumentation zur TK-Anlage.

Voicemail-Dienst verwenden

Abhören einer Mitteilung

Von Ihrer Nebenstelle

▶ **SPS*-Nebenstellen-Nr.** ▶▶

▶▶ **Mailbox-Passwort**[*1] **+** #

- Wenn Sie kein Passwort eingerichtet haben, können Sie den letzten Schritt überspringen.

* SPS: Sprachprozessorsystem

Von einer anderen Nebenstelle

▶ **SPS-Nebenstellen-Nr.** ▶▶

▶▶ # MNO 6 ▶ A-a M ✱ ▶▶

▶▶ **Mailbox-Nr.** ▶▶

▶▶ **Mailbox-Passwort**[*1] **+** #

- Wenn Sie kein Passwort eingerichtet haben, können Sie den letzten Schritt überspringen.

Serie KX-TVM

▶

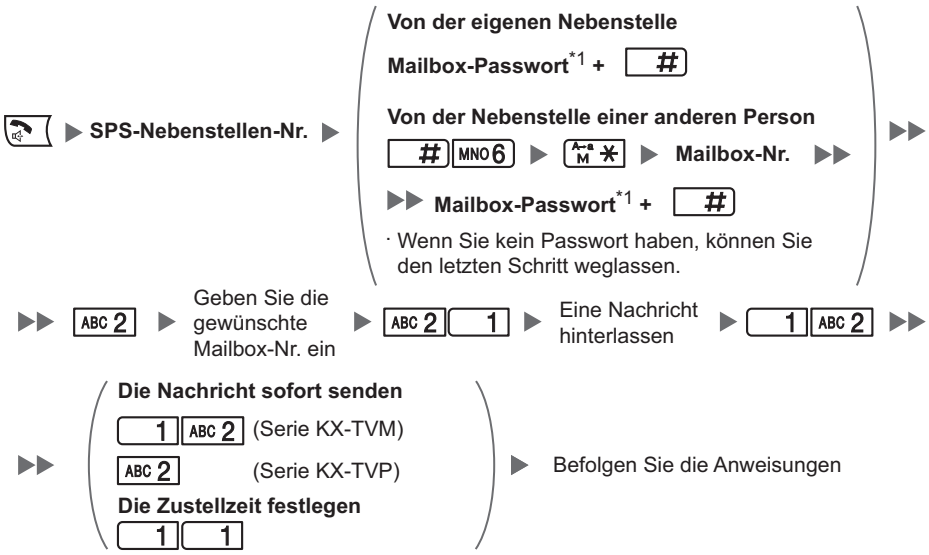
1	Nachricht anhören
ABC 2	Nachricht zustellen
DEF 3	Mailboxverwaltung
GHI 4	Automatische Abfrage
JKL 5	Nachrichtenhinweis
MNO 6	Weitere Funktionen
A-a M ✱	Anruf beenden

Serie KX-TVP

▶

1	Nachricht anhören
ABC 2	Nachricht zustellen
DEF 3	Mailboxverteilung prüfen
GHI 4	Automatische Abfrage
JKL 5	Mailboxverwaltung
MNO 6	Weitere Funktionen
A-a M ✱	Anruf beenden

Hinterlassen einer Nachricht



Während der Wiedergabe

0	Sprachführung wiederholen
A-a M ✱	Menü beenden

*1 Weitere Informationen zum Mailboxpasswort finden Sie in der Dokumentation zum SPS.

- Einige Funktionskennziffern hängen vom Markt ab. Weitere Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Fachhändler.

Mobilteil-Telefonbuch

Sie können maximal 200 Einträge mit Namen, Telefonnummern und Kategorienummern im Mobilteil speichern, um diese einfach aufzurufen. Sie können eindeutige Rufsignal-/LED-/Vibrationsmuster für jede Kategorie einrichten, um eingehende Anrufe zu identifizieren. Alle Telefonbucheinträge werden in alphabetischer Reihenfolge gespeichert. Aus Sicherheitsgründen können Sie das Telefonbuch sperren. Informationen zum Anrufen mithilfe des Telefonbuchs finden Sie auf Seite 27.

Notiz

Bewahren Sie eine Kopie des Mobilteil-Telefonbuchs auf, falls Daten aufgrund einer Fehlfunktion des Produkts nicht mehr wiederhergestellt werden können.

Privates Rufsignal

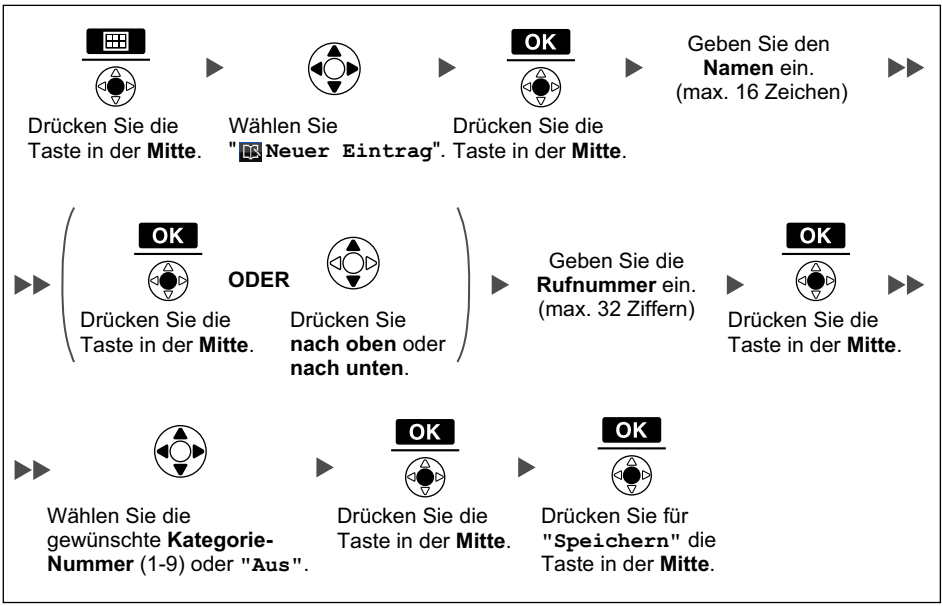
Sie können Einträge im Telefonbuch zu einer von 9 privaten Rufsignalkategorien zuweisen. Für jede Kategorie können Sie verschiedene Rufsignal-/LED-/Vibrationsmuster*1 einstellen. Wenn die angezeigte Anrufer-ID*2 mit einer Telefonnummer oder einem Namen im Telefonbuch übereinstimmt, gibt das Mobilteil das Rufsignal entsprechend den Einstellungen für die private Rufsignalkategorie aus.

*1 Informationen zu Rufsignal-/LED-/Vibrationsmuster finden Sie unter "Ankomm. Optionen" auf Seite 68.

*2 Informationen zur Anrufer-ID finden Sie unter "Anrufer-ID" auf Seite 36.

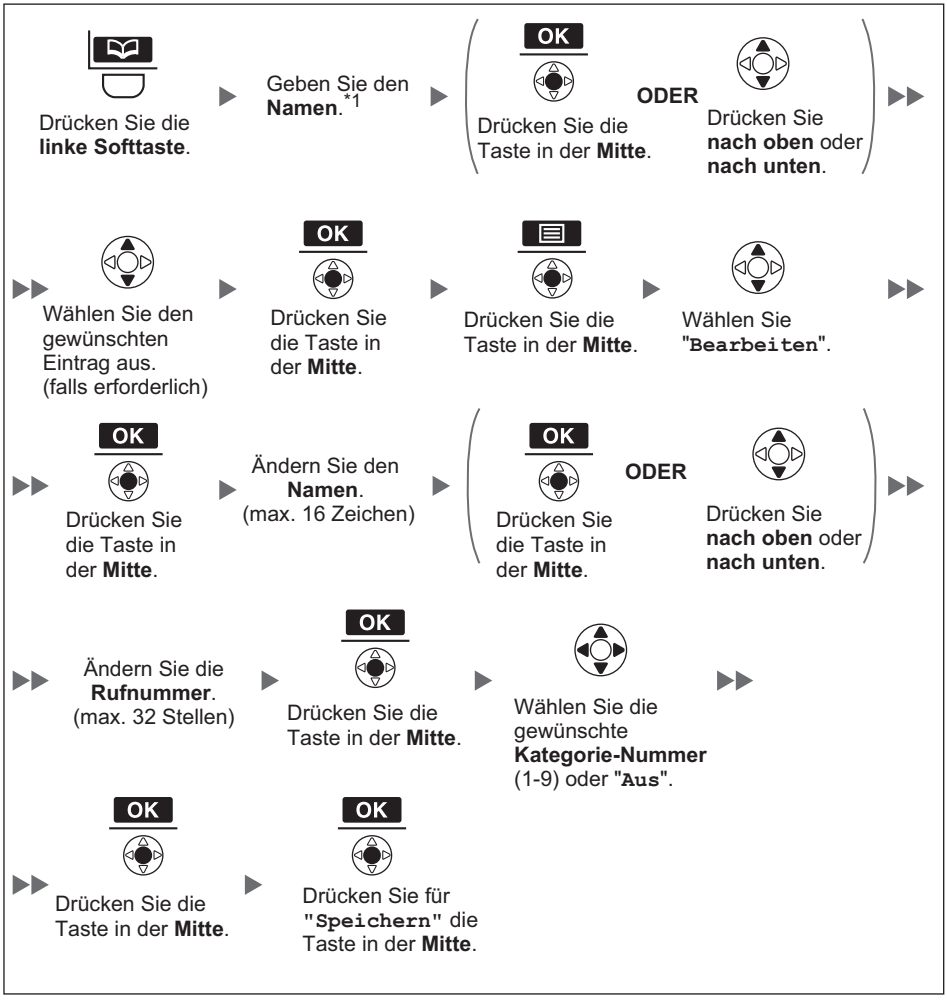
Speichern eines Eintrags im Mobilteil-Telefonbuch

Speichern eines neuen Eintrags



- Informationen zum Eingeben von Zeichen finden Sie auf Seite 58.
- Gültige Ziffern sind "0" bis "9", "*", "#", "P (P)".
- Beim Speichern einer externen Rufnummer müssen Sie zuerst eine Amtskennziffer speichern.

Bearbeiten eines gespeicherten Eintrags

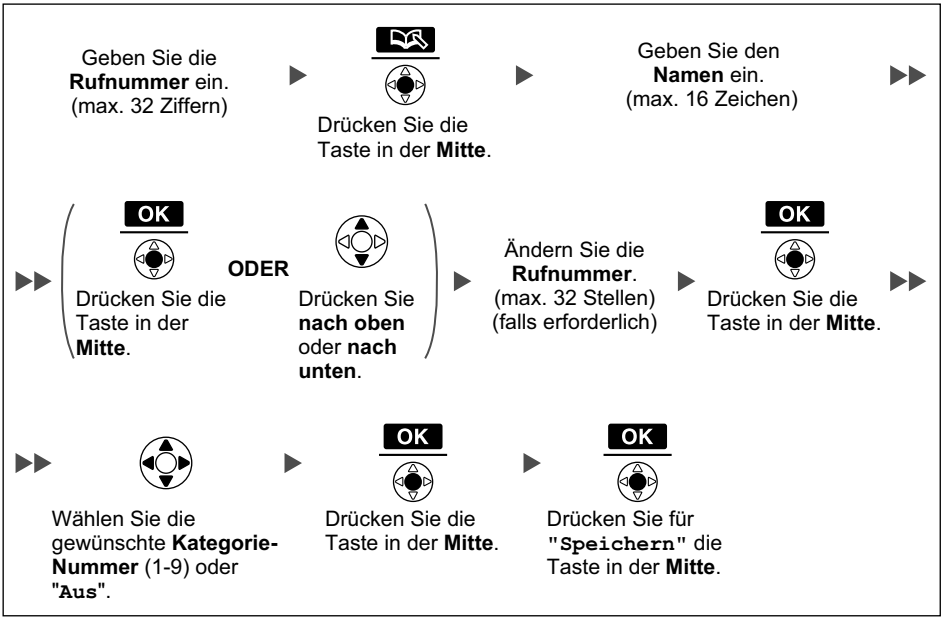


*1 Dieser Schritt kann übersprungen werden.

- Informationen zum Eingeben von Zeichen finden Sie auf Seite 58.
- Informationen zum Suchen eines Eintrags im Telefonbuch finden Sie auf Seite 31.
- Gültige Ziffern sind "0" bis "9", "*", "#", "P (P)".
- Zum Ändern eines Zeichens oder einer Ziffer drücken Sie die Navigationstaste ◄ oder ►, um das Zeichen oder die Ziffer zu markieren. Drücken Sie anschließend C/↷, um es bzw. sie zu löschen, und geben Sie ein neues Zeichen oder eine neue Ziffer ein.
- Um die gesamte Zeile zu löschen, drücken Sie C/↷ länger als 1 Sekunde.

- Um den Cursor nach links oder rechts zu verschieben, drücken Sie die Navigationstaste ◄ oder ►.

Speichern eines Eintrags mithilfe der Rufnummerneingabe

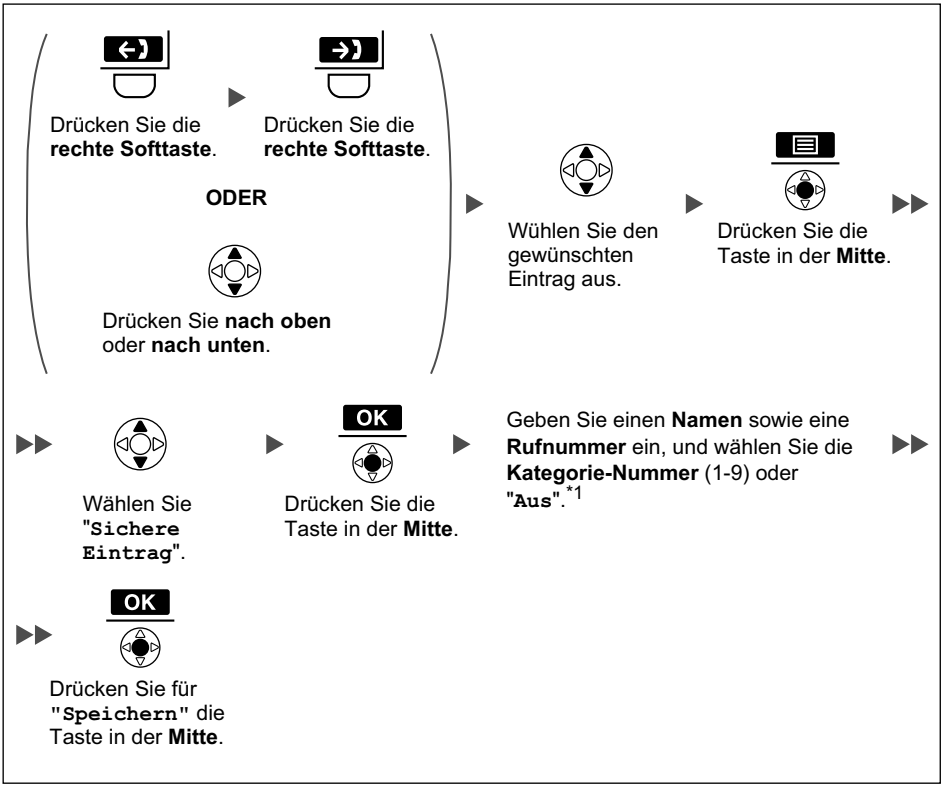


Speichern eines Eintrags mithilfe der erweiterten Wahlwiederholung

*1 Drücken Sie OK, um den Eintrag zu bestätigen. (**Name**: max. 16 Zeichen/**Telefonnummer**: max. 32 Ziffern)

- Beim Speichern einer externen Telefonnummer wird die Amtskennziffer automatisch gespeichert. Die Amtskennziffer muss mit der Einstellung des Mobilteils "**Amtsholung Nr.**" übereinstimmen. (Siehe "Andere Optionen" auf Seite 76.)

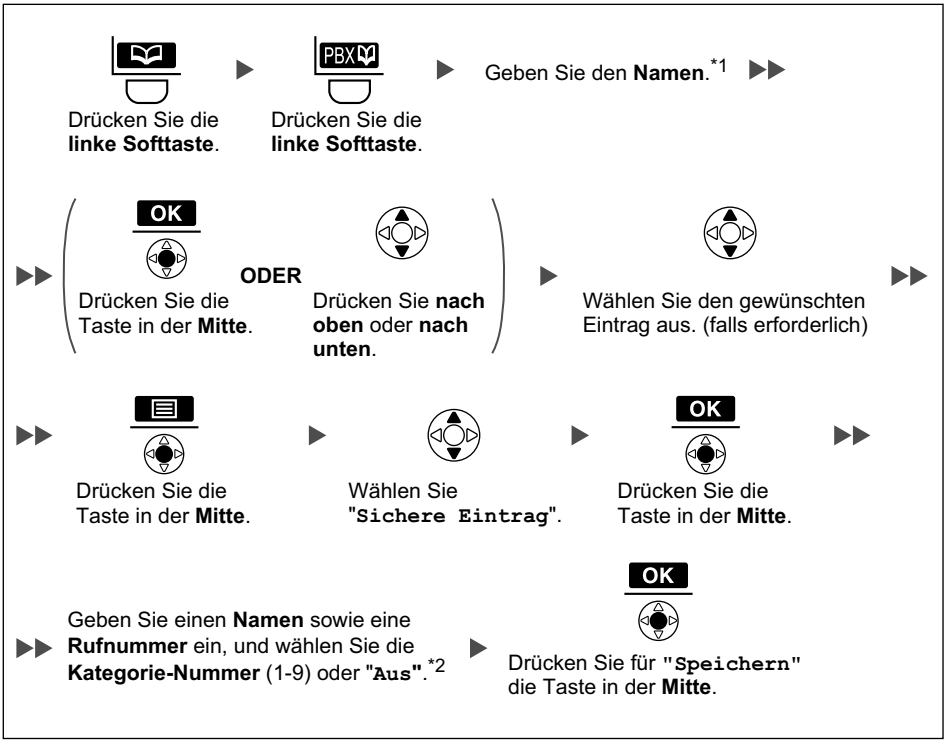
Speichern eines Eintrags mithilfe der Anrufliste



*1 Drücken Sie OK, um den Eintrag zu bestätigen. (**Name**: max. 16 Zeichen/**Telefonnummer**: max. 32 Ziffern)

- Beim Speichern einer externen Telefonnummer wird die Amtskennziffer automatisch gespeichert. Die Amtskennziffer muss mit der Einstellung des Mobilteils "**Amtsholung Nr.**" übereinstimmen. (Siehe "Andere Optionen" auf Seite 76.)

Speichern eines Eintrags mithilfe des Systemtelefonbuchs der TK-Anlage

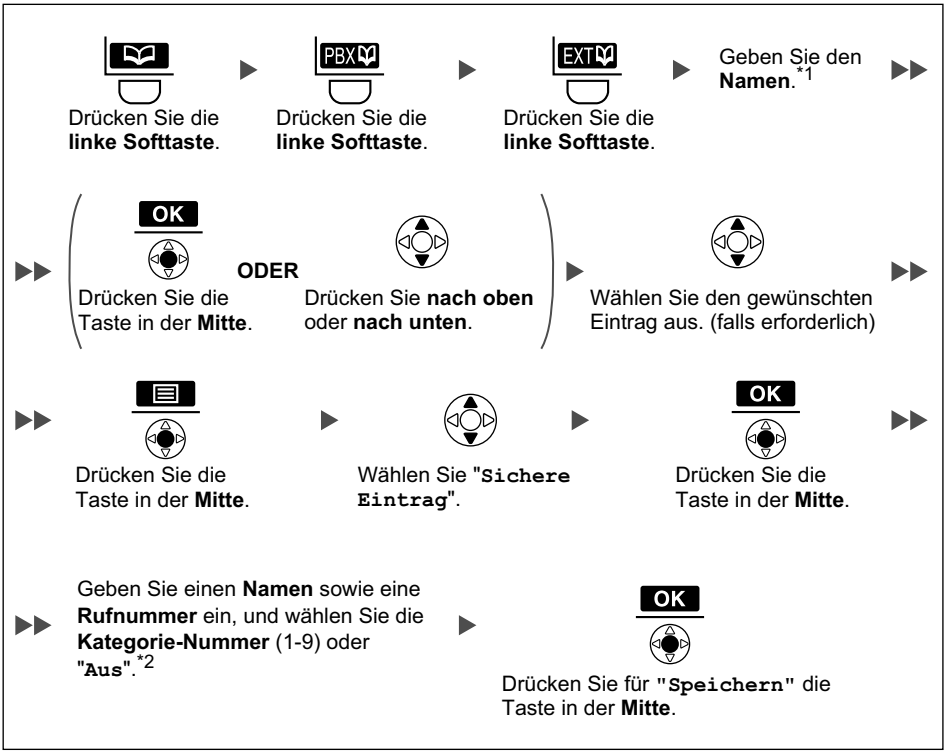


*1 Dieser Schritt kann übersprungen werden.

*2 Drücken Sie OK, um den Eintrag zu bestätigen. (**Name**: max. 16 Zeichen/**Telefonnummer**: max. 32 Ziffern)

- Informationen zum Suchen eines Eintrags im Telefonbuch finden Sie auf Seite 31.

Speichern eines Eintrags mithilfe des Nebenstellentelefonbuchs der TK-Anlage



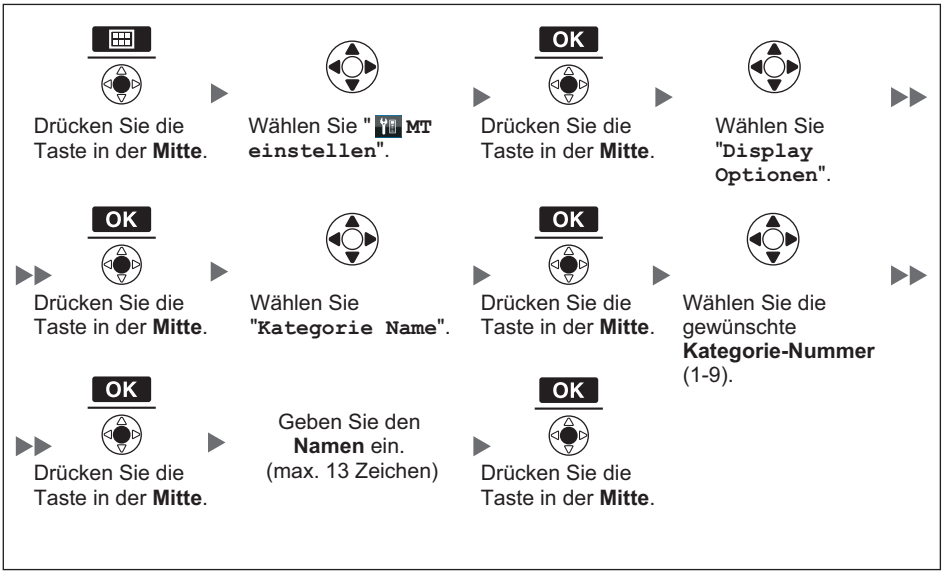
*1 Dieser Schritt kann übersprungen werden.

*2 Drücken Sie OK, um den Eintrag zu bestätigen. (**Name**: max. 16 Zeichen/**Telefonnummer**: max. 32 Ziffern)

• Informationen zum Suchen eines Eintrags im Telefonbuch finden Sie auf Seite 31.

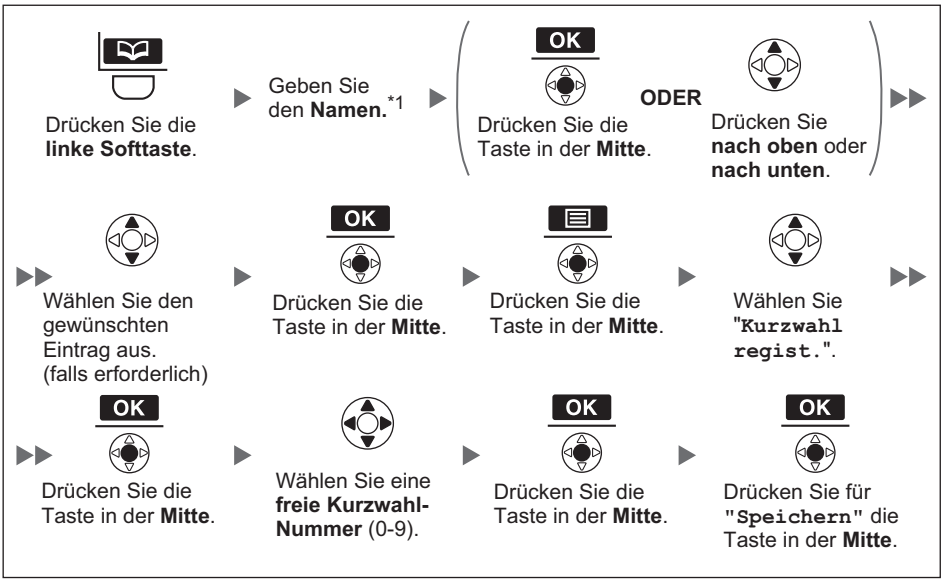
Bearbeiten der Kategorienamen

Sie können die Namen der Kategorien im Mobilteil-Telefonbuch bearbeiten.



Zuweisen von Kurzwahlen

Sie können eine im Mobilteil-Telefonbuch gespeicherte Telefonnummer zu einer Taste zuweisen, die als Kurzwahl verwendet wird.

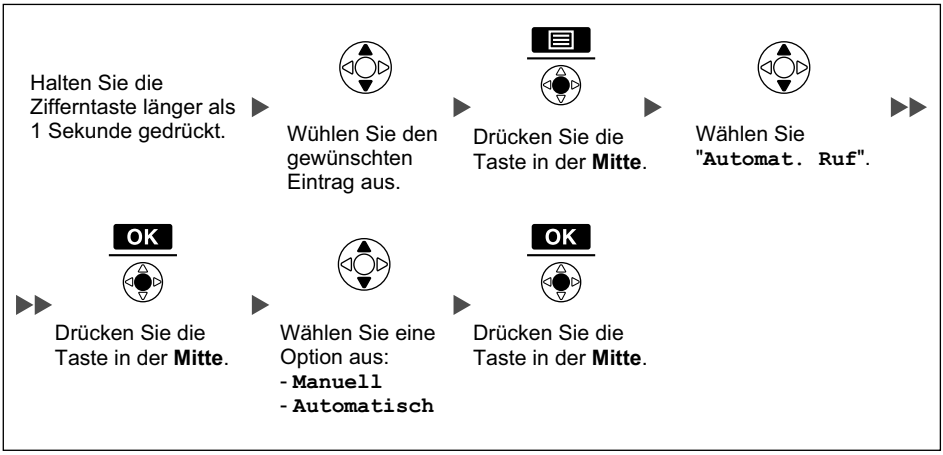


*1 Dieser Schritt kann übersprungen werden.

- Informationen zum Suchen eines Eintrags im Telefonbuch finden Sie auf Seite 31.
- Ein "✓" wird neben den Kurzwahlnummern angezeigt, für die ein Telefonbucheintrag registriert ist.

Auswählen des Kurzwahltyps

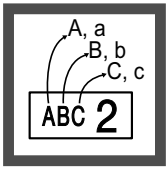
Sie können 2 Typen für jede zugewiesene Kurzwahl auswählen.



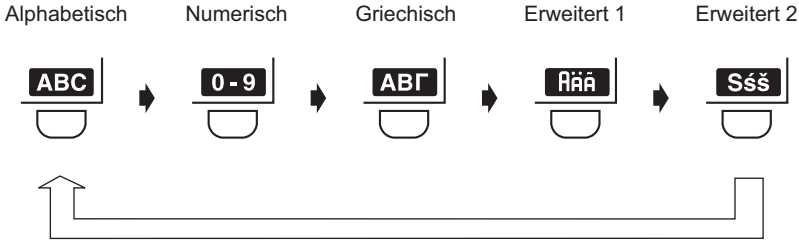
- Informationen zum Auswählen der Anzahl Sekunden, bevor der Anruf automatisch getätigt wird, finden Sie unter "Tasten Optionen" auf Seite 70.

Eingabe von Zeichen

Sie können Zeichen und Ziffern über die Wähltasten eingeben.
Sie können einen von 5 Zeichenmodi auswählen, indem Sie die **rechte Softtaste** während der Eingabe eines Namens drücken. Das Funktionssymbol über der Softtaste zeigt den aktuellen Zeichenmodus an.
Informationen zu verfügbaren Zeichen finden Sie unter "Zeichenmodustabelle" auf Seite 59.



Um den Zeichenmodus während des Bearbeitens eines Namens im Telefonbuch zu ändern, drücken Sie die **rechte Softtaste**.



Beispiel: Eingeben von "Anne" im Alphabetmodus

- Um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben zu wechseln, drücken Sie [*].
- Um ein Zeichen auf derselben Wähltaste wie das vorherige Zeichen einzugeben, verschieben Sie den Cursor durch Drücken der Navigationstaste ►, und geben Sie anschließend das gewünschte Zeichen ein.
- Wenn Sie versehentlich ein falsches Zeichen eingeben, drücken Sie die Navigationstaste ◄ oder ►, um das Zeichen zu markieren, und drücken Sie [C/↩], um es zu löschen. Geben Sie anschließend das richtige Zeichen ein.
- Um die gesamte Zeile zu löschen, drücken Sie [C/↩] länger als 1 Sekunde.
- Um den Cursor zu verschieben, drücken Sie die Navigationstaste ◄, ►, ▲ oder ▼.

Zeichenmodustabelle

Tasten	ABC (Alphabetisch)	0-9 (Numerisch)	ΑΒΓ (Griechisch)	ΑÄÃ (Erweitert 1)	SŚŠ (Erweitert 2)
1	Leerstelle # & ' ( ) * , – . / 1	1	Leerstelle # & ' ( ) * , – . / 1		
ABC 2	A B C 2	2	Α Β Γ 2	A À Á Â Ã Ä Å Æ B C Ç 2	A Á Ä Ą B C Ć Č 2
	a b c 2			a à á â ã ä å æ b c ç 2	a á ä Ą b c Ć Č 2
DEF 3	D E F 3	3	Δ E Z 3	D E È É Ê Ë Ē F 3	D Ď E É Ę Ě F 3
	d e f 3			d e è é ê ë ē f 3	d ď e é Ę ě f 3
GHI 4	G H I 4	4	Η Θ Ι 4	G Ğ H I Ì Í Î Ï Ī İ Ǐ 4	G H I Í 4
	g h i 4			g ğ h i ì í î ï ī ı ǐ 4	g h i í 4
JKL 5	J K L 5	5	Κ Λ Μ 5	J K L 5	J K L Ł Ĺ Ľ 5
	j k l 5			j k l 5	j k l Ł Ĺ Ľ 5
MNO 6	M N O 6	6	Ν Ξ Ο 6	M N Ñ O Ò Ó Ô Õ Ö ø 6	M N Ń Ň O Ó Ö Ő 6
	m n o 6			m n ñ o ò ó ô õ ö ø 6	m n Ń ň o ó ö ő 6
PQRS 7	P Q R S 7	7	Π Ρ Σ 7	P Q R S Ş ß 7	P Q R Ŕ Ř S Ś Š 7
	p q r s 7			p q r s Ş ß 7	p q r Ŕ ř s Ś Š 7
TUV 8	T U V 8	8	Τ Υ Φ 8	T U Ù Ú Û Ü Ũ V 8	T Ť U Ú Ü Ű ů V 8
	t u v 8			t u ù ú û ü ũ v 8	t ť u ú ü ű ů v 8
WXYZ 9	W X Y Z 9	9	Χ Ψ Ω Ϛ 9	W Ŵ X Y ŷ Z 9	W X Y Ỳ Ý Z Ź Ż Ž 9
	w x y z 9			w Ŵ x y ŷ z 9	w x y ỳ ý z Ź Ż Ž 9
0	Leerstelle 0	0	Leerstelle 0		

- Drücken Sie [M *], vor oder nach der Eingabe eines Zeichens, um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben zu wechseln.
- Wenn Sie eine Taste mehrmals drücken, blättern Sie durch die Zeichen, die dieser Taste zugewiesen sind. Um z. B. den Buchstaben "C" im Alphabetmodus einzugeben, drücken Sie 3 Mal [ABC 2].

Sperren des Mobilteil-Telefonbuchs

Sie können das Telefonbuch sperren/freigeben, wenn sich das Mobilteil im Standby-Modus befindet.
Sie können das Telefonbuch nicht sperren, wenn kein Passwort festgelegt wurde. Weitere Informationen zum Festlegen eines Passworts finden Sie unter "Einstellen des Passworts" auf Seite 9.

Sperren des Mobilteil-Telefonbuchs

Halten Sie die **linke Softtaste** länger als 2 Sekunden gedrückt. ▶

Gesperrt.

Freigeben des Mobilteil-Telefonbuchs

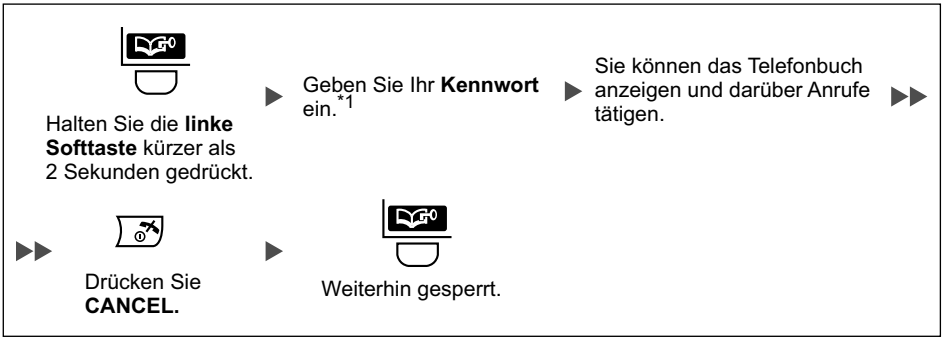
Halten Sie die **linke Softtaste** länger als 2 Sekunden gedrückt. ▶ Geben Sie Ihr **Kennwort** ein.[*1] ▶ Sie können das Telefonbuch anzeigen und darüber Anrufe tätigen. ▶▶

▶▶

Drücken Sie **CANCEL**. ▶

Entsperrt.

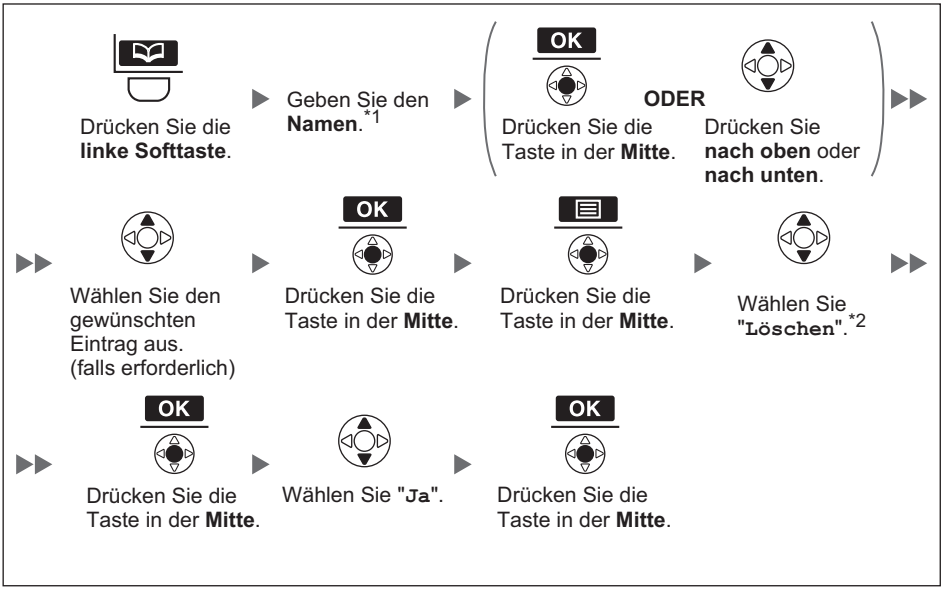
Vorübergehendes Freigeben des Mobilteil-Telefonbuchs



*1 Informationen zum Ändern des Passworts finden Sie auf Seite 76.

Löschen von Einträgen, die im Mobilteil-Telefonbuch/ in der Kurzwahl/in der erweiterten Wahlwiederholung/ in der Anrufliste gespeichert sind

Mobilteil-Telefonbuch

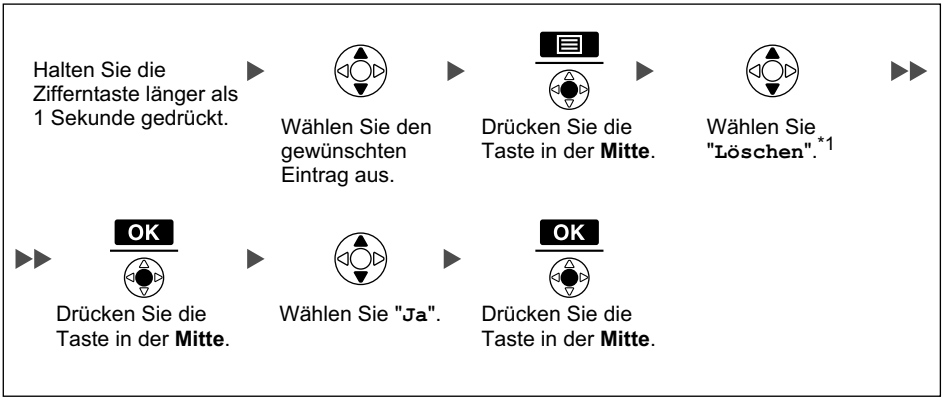


*1 Dieser Schritt kann übersprungen werden.

*2 Wählen Sie "**Alle Löschen**", wenn Sie alle Einträge löschen möchten.

• Informationen zum Suchen eines Eintrags im Telefonbuch finden Sie auf Seite 31.

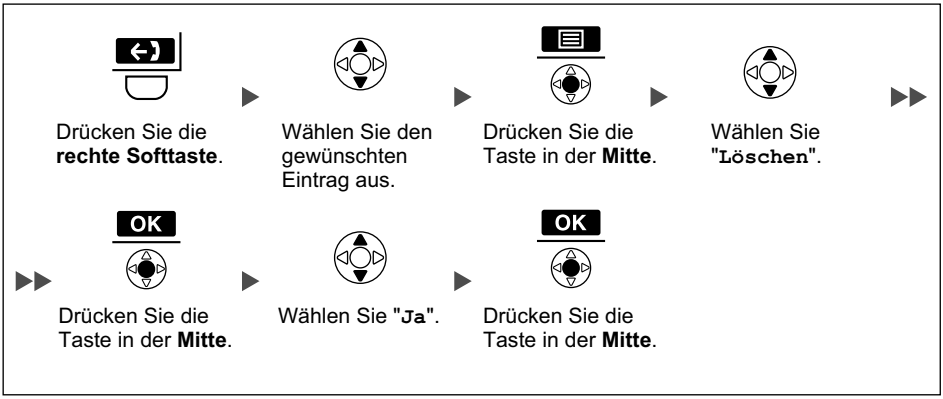
Kurzwahl



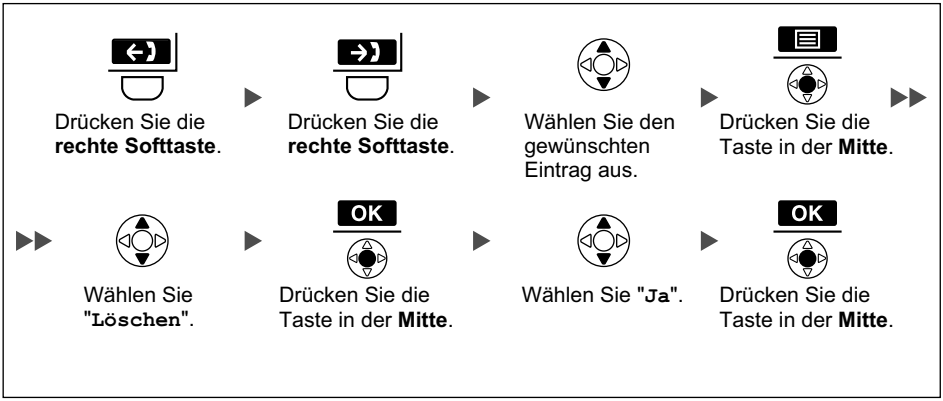
*1 Wählen Sie "**Alle Löschen**", wenn Sie alle Einträge löschen möchten.

- Wenn Sie einen Telefonbucheintrag löschen, dem Sie auch eine Kurzwahl zugewiesen haben, wird die Kurzwahl ebenfalls gelöscht (siehe Seite 56).

Erweiterte Wahlwiederholung

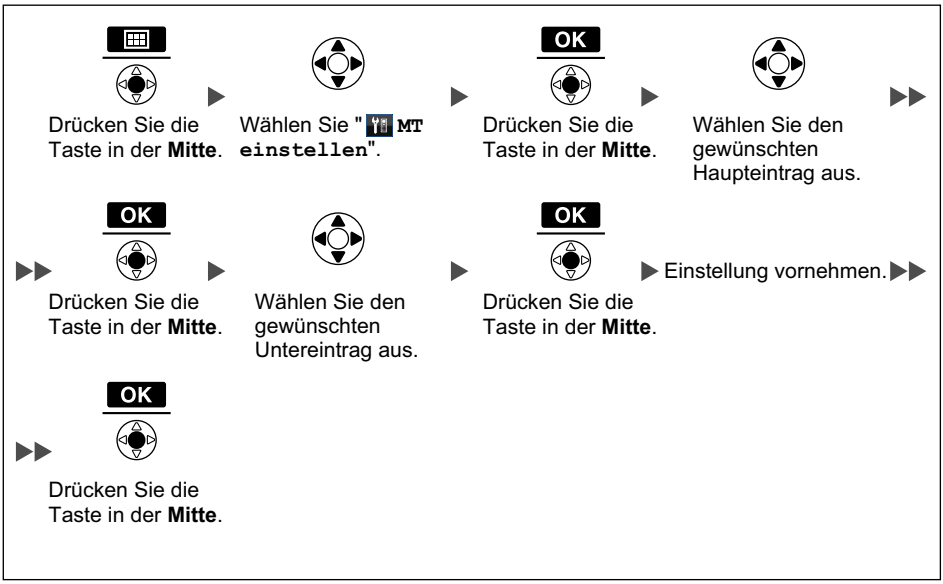


Anrufliste



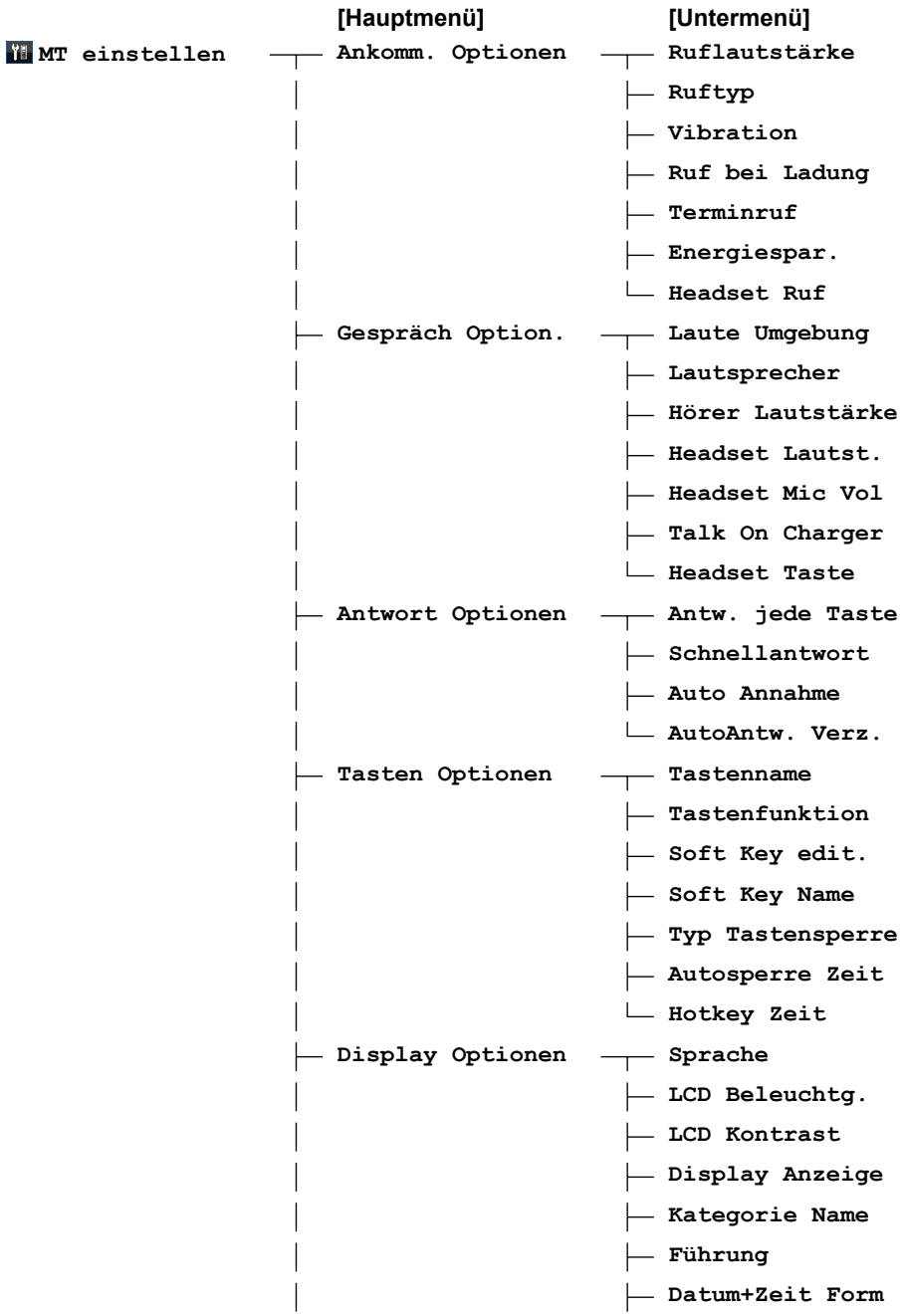
Ändern der Anfangseinstellungen

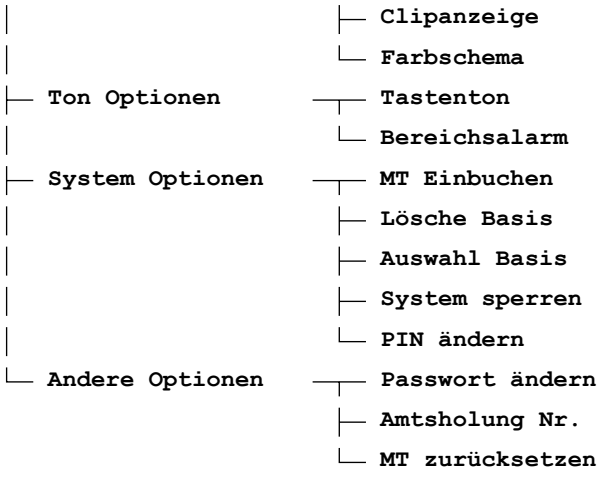
Sie können das Mobilteil benutzerdefiniert anpassen, indem Sie die Einstellungen unter "**MT einstellen**" in der Menüliste wie folgt ändern:



- Drücken Sie , um zum vorherigen Menüeintrag zurückzukehren.
- Sie können den Vorgang jederzeit abbrechen, indem Sie drücken.
- Das Mobilteil gibt einen Ton aus, um zu bestätigen, dass die neuen Einstellungen gespeichert wurden.

Menülayout der Mobilteil-Einstellungen




Clipanzeige
Farbschema
Ton Optionen
Tastenton
Bereichsalarm
System Optionen
MT Einbuchen
Lösche Basis
Auswahl Basis
System sperren
PIN ändern
Andere Optionen
Passwort ändern
Amtsholung Nr.
MT zurücksetzen

Ankomm. Optionen

Untermenü	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Ruflautstärke	Passt die Ruflautstärke an.	☐ Lauter ☐ Leiser ☐ Level 1-6 ☐ Aus	Level 3
Ruftyp – **Interner Ruf** – **Externer Ruf** – **Gruppenruf** – **VIP Ruf** (**Kategorie 1-9**)	**Ruf Muster** Wählt das Rufsignalmuster für jeden Anruftyp.	☐ Rufton 1-10 ☐ Melodie 1-10	Rufton 1
	LED Muster Wählt das LED-Muster für jeden Anruftyp.	☐ Rot ☐ Grün ☐ Orange ☐ R→G→O	Externer Ruf: Rot Interner Ruf/ VIP Ruf: Grün Gruppenruf: Orange
	Vibr. Muster Wählt das Vibrationsmuster für jeden Anruftyp.	☐ Einfach ☐ Doppelt ☐ Dreifach	Einfach
Vibration	Wählt, ob das Mobilteil bei einem eingehenden Anruf vibriert.	☐ Vibrat. & Ruf ☐ Vibrat. → Ruf ☐ Aus	Aus
Ruf bei Ladung	Wählt den Rufsignalmodus (ein oder aus), während sich das Mobilteil auf der Ladestation befindet.[*1]	☐ Ein ☐ Aus	Ein
Terminruf	**Ruf Muster** Wählt das Rufsignalmuster für jeden Terminruf.	☐ Rufton 1-10 ☐ Melodie 1-10	Rufton 1
	LED Muster Wählt das LED-Muster für jeden Terminruf.	☐ Rot ☐ Grün ☐ Orange ☐ R→G→O	Grün
	Vibr. Muster Wählt das Vibrationsmuster für jeden Terminruf.	☐ Einfach ☐ Doppelt ☐ Dreifach	Einfach

Untermenü	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Energiespar.	**Energiesp. Zeit** Wählt die Anzahl Sekunden, bevor die folgenden Energiesparoptionen automatisch bei Eingang eines Anrufs deaktiviert werden.	0 s-60 s	30 s
	Energie.Funkt. Wählt die zu deakivierenden Optionen.	☐ Ruf&Vibration ☐ LCD Beleuchtg.	Nicht ausgewählt
Headset Ruf	Wählt, ob ein Ton über das angeschlossene Headset bei Eingang eines Anrufs ausgegeben wird.	☐ Ein ☐ Aus	Aus

*1 Wenn "**Ruf bei Ladung**" auf "**Ein**", "**Ruflautstärke**" jedoch auf "**Aus**" eingestellt ist, wird die Ruflautstärke 1 für das Mobilteil verwendet.

Gespräch Option.

Untermenü	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Laute Umgebung	Wenn auf "**Ein**", eingestellt ist, werden durch Hintergrundgeräusch erzeugte Effekte in lautstarker Umgebung gedämpft.	☐ Ein ☐ Aus	Aus
Lautsprecher	Passt die Lautstärke des hinteren Lautsprechers an.	Level 1-6	Level 3
Hörer Lautstärke	Passt die Lautstärke des Mobilteils an.	Level 1-5	Level 3
Headset Lautst.	Passt die Lautstärke des Lautsprechers des Headsets an.	Level 1-5	Level 2
Headset Mic Vol	Passt die Lautstärke des Mikrofons des Headsets an.	Level 1-5	Level 1
Talk On Charger	Wählt, ob das Gespräch fortgesetzt wird, wenn das Mobilteil während eines Gesprächs auf die Ladestation gestellt wird.	☐ Ein ☐ Aus	Aus

Untermenü	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Headset Taste[*1]	Wählt, ob ein aktueller Anruf beim Drücken der Headset-Taste während eines Gesprächs stummgeschaltet oder getrennt wird.	☐ Stumm ☐ Trennen	Stumm

*1 Weitere Einzelheiten zu kompatiblen Headsets erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

Antwort Optionen

Untermenü	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Antw. jede Taste	Nimmt einen Anruf durch Drücken einer beliebigen Wähltaste entgegen.	☐ Ein ☐ Aus	Aus
Schnellantwort	Nimmt einen Anruf entgegen, während das Telefon aufgeladen wird, indem das Mobilteil von der Ladestation abgenommen wird.	☐ Ein ☐ Aus	Aus
Auto Annahme	Wählt die Anruftypen, die durch automatische Anschaltung entgegengenommen werden können.	☐ Nur Intern ☐ Intern & Extern	Nur Intern
AutoAntw. Verz.	Wählt die Anzahl Sekunden, bevor ein Anruf automatisch entgegengenommen wird, wenn automatische Anschaltung aktiviert ist.	0 s-20 s	6 s

Tasten Optionen

Untermenü	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Tastenname	Bearbeitet die Namen der flexiblen Tasten.	Max. 12 Zeichen x 12 flexible Tasten x 4 Basisstationen	Nicht gespeichert

Untermenü	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Tastenfunktion	Bearbeitet die Funktionstastenliste.	☐ Wahlwiederh. ☐ RWI/ARS ☐ Flash/Signal ☐ Auto Annahme ☐ Konferenz ☐ Pause ☐ Automat. Wahl ☐ MT Telefonbuch ☐ Zent. Tel.buch ☐ NST Tel.buch ☐ TK-A Program. ☐ Anrufliste ☐ Anrufliste Grp. ☐ Gewählte Nummern ☐ Leer*1	1: Wahlwiederh. 2: RWI/ARS 3: Flash/Signal 4: Auto Annahme 5: Konferenz 6: Pause 7: MT Telefonbuch 8: Zent. Tel.buch 9: NST Tel.buch 0: TK-A Program. ✳: Anrufliste #: Gewählte Nummern
Soft Key edit. – **Softkey links** – **Softkey Rechts**	Bearbeitet die Softtasten. – **Standby** – **Sprechen**	☐ Voreinstellung ☐ Funktionstaste ☐ Tastenfunktion ☐ Kurzwahl*2	Nicht gespeichert
Soft Key Name – **Softkey links** – **Softkey Rechts**	Bearbeitet die Namen der Softtasten. – **Standby** – **Sprechen**	Max. 5 Zeichen	Nicht gespeichert
Typ Tastensperre	Wählt den Typ der Tastensperre.	☐ Manuell ☐ Manuell&Passw.*3*4 ☐ Automatisch ☐ Auto&Passwort*3*4	Manuell
Autosperre Zeit	Stellt die Anzahl Sekunden ein, bevor die Tastensperre des Mobilteils aktiviert wird, wenn "**Automatisch**" als Tastensperrentyp ausgewählt ist.	0 s-60 s	10 s

Untermenü	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Hotkey Zeit	Wählt die Anzahl Sekunden, bevor ein Anruf automatisch getätigt wird, wenn eine Kurzwahl zugewiesen ist und "**Automatisch**" gedrückt und gehalten wird.	1 s-20 s	2 s

*1 Dient zum Abbrechen der Einstellungen.

*2 Wird nur angezeigt, wenn "**Standby**" ausgewählt ist.

*3 Um unberechtigten Zugriff auf dieses Produkt zu vermeiden:

– richten Sie ein zufälliges Passwort ein, dass nicht geraten werden kann;

– ändern Sie das Passwort regelmäßig.

*4 Wenn kein Passwort festgelegt wurde, dann können Sie nicht "**Manuell&Passw.**" oder "**Auto&Passwort**" als Typ für die Tastensperre auswählen.

Display Optionen

Untermenü	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Sprache	Wählt die Displaysprache aus.	☐ Automatisch ☐ English ☐ Deutsch ☐ Español ☐ FRANÇAIS ☐ Italiano ☐ Dansk ☐ Nederlands ☐ Svenska ☐ Suomi ☐ ΕΛΛΗΝΙΚΑ ☐ Magyar ☐ Português ☐ Polski ☐ slovensky ☐ čeština ☐ Hrvatski	Automatisch
LCD Beleuchtg.	Schaltet die Hintergrundbeleuchtung des LCDs und des Tastenfelds ein.	☐ Ein ☐ An & Empfangen ☐ Aus	Ein
LCD Kontrast	Passt den LCD-Kontrast an.	Level 1-5	Level 3
Display Anzeige	Wählt die Anzeige auf dem Display im Standby-Modus.*1	☐ Mobilteil Nr. ☐ Basis & MT Nr. ☐ Bearbeiten	Mobilteil Nr.
	Bearbeitet den Namen, der auf dem LCD im Standby-Modus angezeigt wird.	Max. 16 Zeichen/4 Ziffern	Nicht gespeichert
Kategorie Name	Bearbeitet die Namen der Kategorien.	Max. 13 Zeichen x Kategorie (1-9)	Nicht gespeichert
Führung	Wählt, ob die Führungsanzeige im Standby-Modus angezeigt wird oder nicht.	☐ Ein ☐ Aus	Ein

Untermenü	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Datum+Zeit Form	Wählt das Format für das Datum, das im Standby-Modus im Display angezeigt wird.	☐ TT-MM 12 Std. ☐ TT-MM 24 Std. ☐ MM-TT 12 Std. ☐ MM-TT 24 Std. ☐ TT-MM-JJ ☐ MM-TT-JJ	TT-MM 24 Std.
Clipanzeige	Wählt, welche Anruferinformationen bei einem eingehenden Anruf angezeigt werden. Es werden entweder die im Mobilteil-Telefonbuch oder die in der TK-Anlage gespeicherten Informationen angezeigt.	☐ MT Telefonbuch ☐ TK-A. Einstell.	TK-A. Einstell.
Farbschema	Wählt das Farbschema des LCDs aus.	☐ Dunkel ☐ Hell	Dunkel

*1 Wenn ein Nebenstellenname in der TK-Anlage gespeichert ist, wird er angezeigt, wenn "**Mobilteil Nr.**" oder "**Basis & MT Nr.**" ausgewählt ist. Abhängig von der Anzahl Zeichen, die der gespeicherte Nebenstellenname enthält, werden die letzten Zeichen des Nebenstellennamens möglicherweise nicht angezeigt.

Ton Optionen

Untermenü	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Tastenton	Schaltet den Tastenton ein oder aus.	☐ Ein ☐ Aus	Ein
Bereichsalarm	Wählt, ob der Ton für Reichweitenalarm ausgegeben wird oder nicht.	☐ Ein ☐ Aus	Ein

System Optionen

Untermenü	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
MT Einbuchen	Registriert ein Mobilteil an einer Basisstation.	Basis 1-4	Nicht gespeichert
Lösche Basis[*1]	Bricht die Registrierung eines Mobilteils ab.	Basis 1-4[*2]	Nicht ausgewählt
Auswahl Basis[*1]	Wählt eine Basisstation.	☐ Automatisch ☐ Basis 1-4	Automatisch
System sperren	Wählt, ob die Einstellung "System Optionen" gesperrt wird oder nicht.	☐ Ein[*3] ☐ Aus	Aus
PIN ändern	Bevor Sie das Mobilteil bei einer TK-Anlage registrieren können, geben Sie die PIN der TK-Anlage hier ein. Nachdem Sie das Mobilteil bei einer TK-Anlage registriert haben, können Sie diese PIN ändern, um das Mobilteil bei einer weiteren TK-Anlage zu registrieren.	Geben Sie die PIN-Nummer (max. 8 Ziffern) ein.	1234

*1 Es werden nur registrierte Basisstationen angezeigt.
*2 Sie können mehrere Basisstationen gleichzeitig wählen.
*3 Ein Passwort ist erforderlich. (4 Ziffern)

Andere Optionen

Untermenü	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Passwort ändern[*1][*2]	Ändert das Mobilteil-Passwort (4 Ziffern), das zum Freigeben des Mobilteil-Telefonbuchs, zum Verwenden der Option "MT zurücksetzen" und zum Entsperren der Tastensperre erforderlich ist.	Geben Sie das alte Passwort ein.[*3] ↓ Geben Sie das neue Passwort ein. ↓ Bestätigen Sie das neue Passwort.	Nicht festgelegt
Amtsholung Nr.	Gibt die Amtskennziffer ein, die mit der Einstellung der TK-Anlage übereinstimmt. Es können drei Amtskennziffern gespeichert werden.	Wählen Sie eine Nummer aus, und geben Sie die Kennziffer ein (max. 6 Ziffern).	Nr.1: 0 Nr.2: 8XX[*4] Nr.3: Nicht gespeichert
MT zurücksetzen	Setzt die Mobilteil-Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurück.	Geben Sie das Passwort ein. (4 Ziffern) ↓ Wählen Sie die gewünschten Elemente. ↓ Drücken Sie "**OK**".	Nicht ausgewählt

*1 Um unberechtigten Zugriff auf dieses Produkt zu vermeiden:
- richten Sie ein zufälliges Passwort ein, dass nicht geraten werden kann;
- ändern Sie das Passwort regelmäßig.

*2 Notieren Sie sich das Passwort, damit Sie es nicht vergessen.

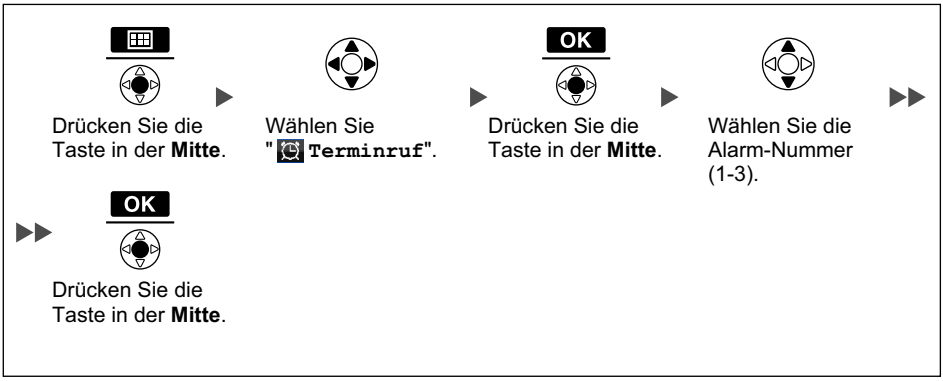
*3 Sie können den ersten Schritt überspringen, wenn noch kein Passwort festgelegt wurde.

*4 XX entspricht der Amtsbündelnummer. 8XX stellt einen beliebigen 3-stelligen Code dar, der mit "8" beginnt.

Terminruf-Einstellung

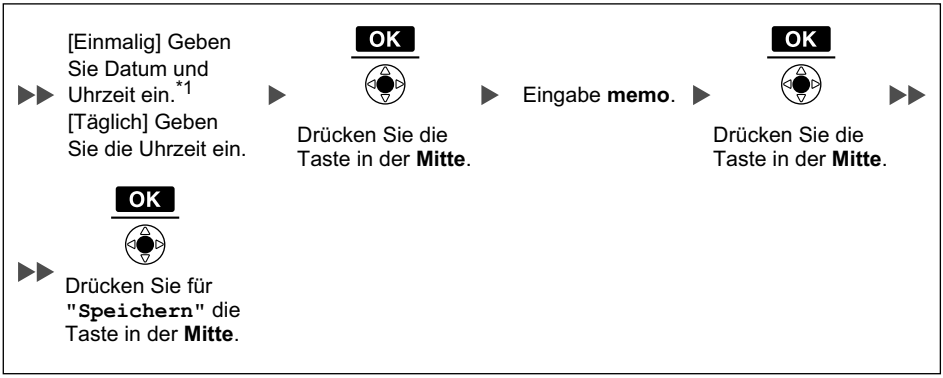
Zur eingestellten Uhrzeit wird ein Alarm ausgegeben. Es kann auch ein Memo angezeigt werden. Der Terminruf ist nur verfügbar, wenn sich das Mobilteil innerhalb der Reichweite einer BS befindet.

Einschalten

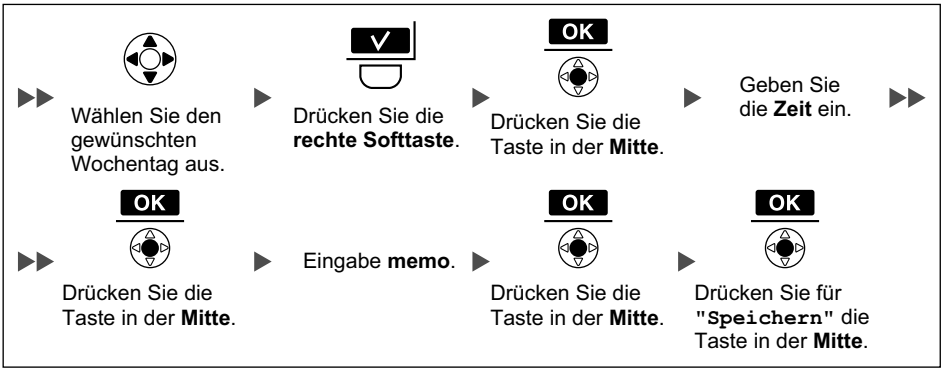


Sie können folgende Einstellungen auswählen:
– Alarmmodus – Einmalig/Täglich
– Alarmmodus – Wöchentlich
– Alarmmodus – Aus

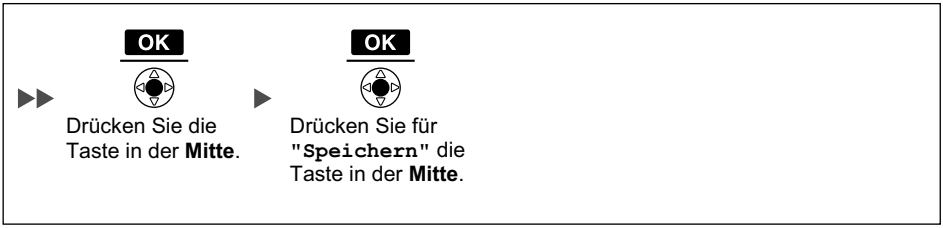
[Wählen Sie den Alarmmodus – Einmalig/Täglich]



[Wählen Sie den Alarmmodus – Wöchentlich]*2



[Wählen Sie den Alarmmodus – Aus]

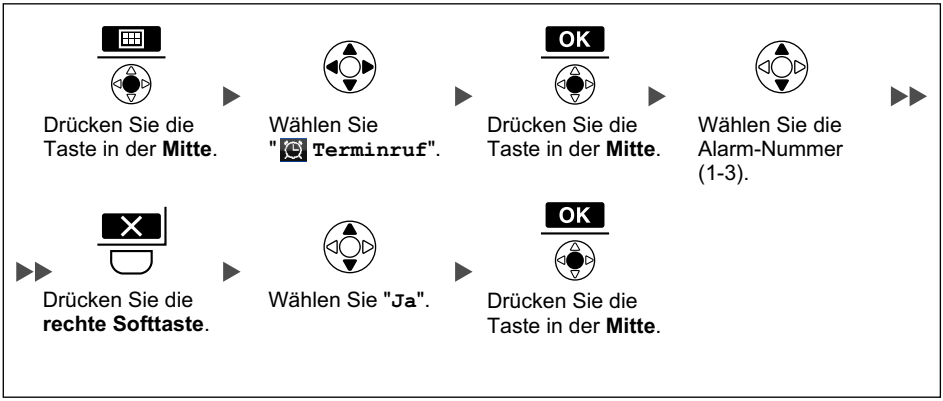


*1 Sie können das Format für das Datum und die Uhrzeit auswählen. (Siehe "Display Optionen" auf Seite 73.)

*2 "✓" wird neben dem Tag angezeigt, der eingestellt wurde.

- Sie können das Rufsignal-/LED-/Vibrationsmuster für jeden Terminruf wählen. (Siehe "Ankomm. Optionen" auf Seite 68.)
- Wenn Sie gerade telefonieren, wenn der Alarm ausgegeben werden soll, wird der Alarm erst ausgegeben, wenn Sie den Anruf beendet haben.

Löschen der Alarmmoduseinstellung



Beenden des Alarms

- Drücken Sie eine beliebige Taste, ausgenommen die Softtasten.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Mobilteil funktioniert nicht.	**Der Akku ist leer.**	Laden Sie den Akku vollständig auf. (Siehe "Aufladen des Akkus" auf Seite 6.)
	Das Gerät ist ausgeschaltet.	• Schalten Sie es ein. (Siehe "Position der Bedienelemente" auf Seite 10.) • Legen Sie den Akku erneut ein, und versuchen Sie es erneut. (Siehe "Einsetzen der Akkus" auf Seite 5.)
Das Mobilteil klingelt nicht.	**Die Ruflautstärke ist auf "Aus" eingestellt.**	Passen Sie die Ruflautstärke an. (Siehe "Anpassen der Ruflautstärke" auf Seite 17.)
Es können keine Anrufe getätigt/empfangen werden.	**Das Mobilteil befindet sich außerhalb der Reichweite, oder die BS ist besetzt.**	Begeben Sie sich näher an die BS, oder versuchen Sie es später erneut.
	Der Funkkanal ist besetzt, oder es trat ein Fehler bei der Funkkommunikation auf.	Versuchen Sie es später erneut.
Sie können keine Nummer wählen.	**Die gewählte Nummer wird durch die TK-Anlage eingeschränkt.**	Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
	Die Tastensperre ist aktiviert.	Um den Modus abzubrechen, drücken Sie für 2 Sekunden. (Siehe "Tastensperre" auf Seite 12.)
	Der Funkkanal ist besetzt, oder es trat ein Fehler bei der Funkkommunikation auf.	Versuchen Sie es später erneut.
Während des Betriebs funktioniert das Mobilteil plötzlich nicht mehr.		• Schalten Sie das Mobilteil aus, und anschließend wieder ein. (Siehe "Position der Bedienelemente" auf Seite 10.) • Legen Sie den Akku erneut ein, und versuchen Sie es erneut. (Siehe "Einsetzen der Akkus" auf Seite 5.)

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Sie können das Mobilteil während eines Netzausfalls nicht verwenden.	**Das Mobilteil funktioniert nicht während eines Netzausfalls, weil die TK-Anlage keine Funkwellen mehr ausstrahlt.**	
Das Headset funktioniert nicht.	**Es wird bei einem eingehenden Anruf kein Ton über das Headset ausgegeben, wenn das Headset angeschlossen ist.**	• Die Einstellung für den Ton des Headsets muss auf "**Ein**" gesetzt sein. (Siehe "Ankomm. Optionen" auf Seite 68.) • Vergewissern Sie sich, dass das Headset richtig angeschlossen ist. (Siehe "Position der Bedienelemente" auf Seite 10.)
Der Ton des Headsets kann nicht in ein Klingeln oder eine Melodie geändert werden.	**Beim Ton des Headsets handelt es sich um einen bestimmten Ton, der nicht über die Einstellungen "Incoming Option" (Ringer Type) geändert werden kann.**	
Es ist oft ein Rauschen zu hören.		• Vergrößern Sie den Abstand des Mobilteils und der BS zu anderen elektrischen Geräten. • Begeben Sie sich näher an die BS.
Während eines Gesprächs werden zwei kurze Signaltöne ausgegeben.	**Das Funksignal ist schwach.**	Begeben Sie sich näher an die BS.
Die Ladeanzeige blinkt schnell rot.	**Die Ladestation ist nicht korrekt angeschlossen.**	• Vergewissern Sie sich, dass der Akku ordnungsgemäß eingesetzt wurde. • Stellen Sie das Mobilteil richtig in die Ladestation.
Sie haben den Akku 5,5 Stunden aufgeladen, aber der Signalton wird ausgegeben und ▭ (muss aufgeladen werden) blinkt nach einigen Telefongesprächen.	**Möglicherweise sind die Akkukontakte verschmutzt.**	Reinigen Sie die Akkukontakte ohne sie zu beschädigen, und laden Sie den Akku erneut auf.
	Der Akku muss ausgewechselt werden.	Ersetzen Sie den Akku durch einen neuen.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Während der Verwendung des Mobilteils fühlt sich das Steckernetzteil warm an. Während der Aufladung des Akkus fühlt sich des Mobilteils warm an.	**Dies ist normal.**	
"`Keine Verbindung`" wird angezeigt, und es werden Signaltöne ausgegeben.	**Das Mobilteil befindet sich außerhalb der Reichweite.**	Begeben Sie sich näher an die BS, oder versuchen Sie es später erneut.
	Die BS oder die TK-Anlage ist außer Betrieb.	Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Fehlermeldungen

Fehlermeldung	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
`MT Registrieren`	**Das Mobilteil wurde deaktiviert oder ist nicht registriert.**	Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
`Keine Verbindung`	**Das Mobilteil befindet sich außerhalb der Reichweite.**	Begeben Sie sich näher an die BS.
	Die BS ist ausgeschaltet.	Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel angeschlossen ist.
`MT n.vorhd.`	**Das angerufene Mobilteil befindet sich außerhalb der Reichweite oder ist ausgeschaltet.**	Versuchen Sie es später erneut.
`Sender besetzt`	**Die BS ist besetzt.**	Versuchen Sie es später erneut.
`Bitte Warten...`	**Das Mobilteil baut die Verbindung zur BS oder TK-Anlage auf.**	Warten Sie einen Moment.
`Lade Akku`	**Der Akku des Mobilteils ist fast leer.**	Laden Sie den Akku vollständig auf. (Siehe "Aufladen des Akkus" auf Seite 6.)
`Keine Einträge`	**Beim Anzeigen des Telefonbuchs: Es sind keine Einträge gespeichert. (Siehe "Speichern eines Eintrags im Mobilteil-Telefonbuch" auf Seite 47.)** **Beim Anzeigen der Anrufliste oder der erweiterten Wahlwiederholung: Es wurden keine Einträge gespeichert.**	
`Speicher Voll`	**Das Telefonbuch ist voll. Es kann kein neuer Eintrag gespeichert werden.**	Löschen Sie unnötige Daten im Telefonbuch, und versuchen Sie es erneut.
`Falsche Eingabe`	**Die eingegebenen Nummern sind ungültig.**	Überprüfen Sie Ihren Eintrag (max. 5 Ziffern), und versuchen Sie es erneut.
`Benöt. Reparatur`		Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Informationen zum Akku

Nachdem Sie den Panasonic-Akku vollständig aufgeladen haben (bei 25 °C):

Bedienung	Betriebszeit
Während der Verwendung (Sprechzeit)	Ca. 15 Stunden
Nicht in Verwendung (Standby-Zeit)	Ca. 200 Stunden

- Die Betriebszeit kann kürzer als angegeben ausfallen. Dies hängt von den Verwendungsbedingungen und der Umgebungstemperatur ab.
- Der Akku entleert sich langsam, selbst wenn das Mobilteil ausgeschaltet ist.
- Das Mobilteil kann beim Aufladen Anrufe empfangen.
- Der Akkuverbrauch wird erhöht, wenn das Mobilteil außerhalb der Reichweite verwendet wird. Wenn "▼" blinkt, schalten Sie das Mobilteil aus.
- **Die Ladekontakte des Mobilteils und der Ladestation sollten einmal monatlich mit einem weichen, trockenen Tuch gereinigt werden. Reinigen Sie die Ladekontakte gegebenenfalls häufiger, wenn das Telefon in einer Umgebung benutzt wird, wo Fett, Staub oder erhöhte Luftfeuchtigkeit auftreten.** Anderenfalls lädt sich der Akku ggf. nicht ordnungsgemäß auf.

Warnung wegen niedrigem Akkuladezustand

Der Akku muss in folgenden Fällen aufgeladen werden:

- "▭" blinkt, und der Alarm wird ausgegeben*1.
- "**Lade Akku**" wird angezeigt. In diesem Fall kann das Mobilteil nicht verwendet werden.

*1 Wenn die Warnung wegen niedrigem Akkuladezustand während eines Gesprächs angezeigt wird, wird der Anruf automatisch nach einer Minute, nachdem der Alarm ausgegeben wurde, getrennt.

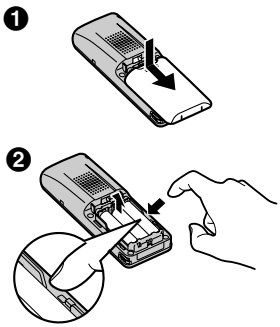
Ersetzen des Akkus

Wenn "▭" blinkt, nachdem das Telefon kurz verwendet wurde, selbst wenn der Akku vollständig geladen wurde, muss der Akku ersetzt werden.

Vergewissern Sie sich vor dem Ersetzen des Akkus, dass die Warnung wegen niedrigem Akkuladezustand angezeigt wird. Schalten Sie dann das Gerät aus, um Datenverlust zu vermeiden. Ersetzen Sie den Akku, und laden Sie den neuen Akku ca. 5,5 Stunden auf.

Wenn Sie den Akku ersetzen, bevor die Warnung wegen niedrigem Akkuladezustand angezeigt wird, kann das Symbol für den Akkuladezustand einen falschen Wert anzeigen. Verwenden Sie in diesem Fall das Mobilteil wie normal mit dem neuen Akku. Wenn die Warnung wegen niedrigem Akkuladezustand angezeigt wird, laden Sie den Akku ca. 5,5 Stunden auf. Das Symbol für den Akkuladezustand zeigt daraufhin den korrekten Wert an.

1. Schalten Sie das Gerät aus, um Datenverlust zu vermeiden.
2. Drücken Sie fest auf die Kerbe auf der Abdeckung, und schieben Sie sie in Pfeilrichtung (❶).
3. Öffnen Sie die Abdeckung, und ersetzen Sie die Akkus.
   - Drücken Sie mit dem Finger in die seitliche Öffnung, um die Akkus zu entfernen (❷).
4. Schließen Sie die Abdeckung, und laden Sie das Mobilteil auf.



- Verwenden Sie nur Panasonic-Akkus mit der Service-Teilenummer HHR-4EPT.

Wichtige Sicherheitshinweise

Beachten Sie bei der Verwendung der Telefonanlage die folgenden grundlegenden Sicherheitshinweise, um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen und Verletzungen zu verringern:

- Installieren Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wasser, wie z. B. einer Badewanne, Waschschüssel oder Küchenspüle, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Swimming-Pools.
- Verwenden Sie das Telefon nicht in der Nähe einer undichten Gasleitung, um diese zu melden.
- Verwenden Sie alte und neue Akkus nicht zusammen.

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF

Zu Ihrer Sicherheit

WARNUNG

- Installieren Sie das Produkt nicht anders als im relevanten Handbuch beschrieben.
- Aus Sicherheitsgründen darf die Hardware des Produktes oder optionaler Geräte nicht verändert werden.
- Installation und Reparatur des Produktes dürfen nur durch autorisiertes Personal erfolgen.
- Um einen möglichen Stromschlag oder Feuerentwicklung zu verhindern, setzen Sie dieses Produkt niemals Regen oder einer anderen Art von Feuchtigkeit aus.
- Beachten Sie alle auf diesem Produkt angebrachten Warnungen und Anweisungen.
- Stellen Sie das Gerät auf eine feste, stabile Fläche, da bei Herunterfallen schwerwiegende Schäden im Geräteinneren verursacht werden können.
- Das Steckernetzteil darf ausschließlich an ein Netzteil des auf dem Produktetikett angegebenen Typs angeschlossen werden. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Art von Stromversorgung in Ihrem Haus zur Verfügung steht, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder Ihr Stromversorgungsunternehmen.
- Sorgen Sie dafür, dass auf dem Stromkabel keine Gegenstände abgestellt werden. Stellen Sie die Ladestation so auf, dass weder auf das Kabel getreten, noch über das Kabel gestolpert werden kann.
- Nehmen Sie dieses Produkt nicht auseinander, da dabei die Gefahr eines Stromschlags besteht. Dieses Produkt darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal gewartet werden. Mit dem Öffnen und Entfernen von Abdeckungen setzen Sie sich gefährlichen Spannungen und anderen Gefahren aus. Ein nicht ordnungsgemäßer Zusammenbau kann zu einem Stromschlag führen.
- Ziehen Sie in folgenden Fällen den Netzstecker aus der Steckdose und lassen Sie das Produkt von entsprechend qualifiziertem Fachpersonal reparieren:
  - **A.** Das Netzkabel oder der Netzstecker ist beschädigt.
  - **B.** Flüssigkeit ist in dieses Produkt geschüttet worden.
  - **C.** Das Produkt ist Wasser oder Regen ausgesetzt worden.

D. Trotz Befolgung der Bedienungsanweisungen funktioniert das Produkt nicht ordnungsgemäß. Betätigen Sie nur die in diesem Handbuch beschriebenen Bedienelemente. Die unsachgemäße Einstellung anderer Bedienelemente kann Schäden verursachen, deren Behebung nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen kann.

E. Das Produkt wurde fallengelassen oder beschädigt.

F. Die Produktleistung fällt ab.

- Stecken Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen des Gehäuses, da diese gefährliche Spannungspunkte berühren oder Kurzschlüsse mit der Folge von Bränden oder elektrischen Schlägen verursachen können. Schütten Sie niemals Flüssigkeiten über oder in das Produkt.
- Extreme Tonlautstärken, die über Ohrhörer, Kopfhörer oder Headset gehört werden, können zu Gehörverlust führen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie sich in potenziell explosiven Umgebungen, wie z. B. Lager für Benzin/Chemikalien oder in der Nähe von Sprengungen befinden.
- Wenden Sie sich an die Hersteller von medizinischen Geräten, wie z. B. Schrittmachern, um festzustellen, ob diese ausreichend vor externer Funkfrequenzenergie abgeschirmt sind. (Das Produkt wird in einem Frequenzbereich von 1880 MHz bis 1900 MHz betrieben, und die Ausgangsspitzenleistung beträgt weniger als 0,25 W.)
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn die in diesem Bereich veröffentlichten Bestimmungen Sie auffordern, dies zu unterlassen. Krankenhäuser oder Gesundheitseinrichtungen können Geräte verwenden, die empfindlich auf externe Funkenergie regieren.
- Ziehen Sie bei Rauchentwicklung, ungewöhnlicher Geruchsbildung oder auffälligen Geräuschen den Netzstecker der Ladestation aus der Netzsteckdose. Andernfalls besteht die Gefahr von Feuer oder eines elektrischen Schlags. Vergewissern Sie sich, dass es keine Rauchentwicklung mehr gibt, und wenden Sie sich an das autorisierte Service Centre.
- Das Verschlucken der Akkus kann zu Erstickung führen. Verwahren Sie die Akkus deshalb außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Die hörmuschel des hörers ist magnetisch und kann kleine metallteile anziehen.

VORSICHT

- Ziehen Sie den Netzstecker der Ladestation aus der Steckdose, bevor Sie das Produkt reinigen. Wischen Sie das Produkt mit einem weichen Tuch ab. Verwenden Sie zum Reinigen weder Scheuermittel noch chemische Reinigungsmittel wie z.B. Benzin oder Verdünnungsmittel. Verwenden Sie keine Flüssig- oder Aerosolreiniger.
- Beim Betrieb dieses Produkts muss die Netzsteckdose in der Nähe des Produkts liegen und leicht zugänglich sein.
- Das Produkt darf nicht in der Nähe von oder über einem Heizstrahler oder einer anderen Wärmequelle aufgestellt werden.
- Verwenden Sie nur das Steckernetzteil, den Akku und die Ladestation, die in diesem Handbuch erwähnt werden.
- Verbrennen Sie den Akku nicht, da er explodieren kann. Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung erhalten Sie von Ihrer örtlichen Behörde.
- Öffnen Sie den Akku nicht, und bauen Sie ihn nicht auseinander. Freigesetztes Elektrolyt ist korrodierend und kann zu Verbrennungen oder Verletzungen der Augen oder Haut führen. Der Elektrolyt ist giftig und darf deshalb nicht verschluckt werden.

- Gehen Sie sorgfältig mit den Akkus um, um den Akku nicht an leitenden Materialien, wie Ringen, Armbänder und Schlüssel, kurzzuschließen. Der Akku und/oder Leiter können überhitzen und Verbrennungen verursachen.
- Laden Sie den Akku, der mit diesem Produkt ausgeliefert oder für die Verwendung dieses Produkts ausgewiesen ist, nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch auf.
- Bei Verwendung nicht geeigneter Akkus besteht Explosionsgefahr.
- Legen Sie keine Metallgegenstände, wie Münzen oder Ringe, auf der Ladestation ab. Da sie heiß werden, können Sie sich daran verbrennen.

Notiz

Die Kommunikation dieses Telefons findet mithilfe digitaler Signale statt, die schwer abzufangen sind. Es ist jedoch möglich, dass die Signale von Dritten abgefangen werden.

Wichtiger Hinweis für die ordnungsgemäße Verwendung und das Aufladen von Ni-MH-Akkus

Akkus weisen aufgrund Ihrer Bauweise Abnutzungserscheinungen auf. Die Lebensdauer eines Akkus hängt von der ordnungsgemäßen Wartung ab. Auf- und Entladen sind dabei die wichtigsten Faktoren. Beachten Sie folgende Hinweise, um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern.

Ni-MH-Akkus besitzen eine Art Speicher, der "Speichereffekt". Wenn vollständig aufgeladene Akkus mehrmals nur für 15 Minuten im Mobilteil verwendet und anschließend aufgeladen werden, wird die Kapazität der Akkus aufgrund des Speichereffekts auf 15 Minuten verringert. Deshalb muss der Akku vollständig entladen sein, d. h. benutzen Sie die Akkus im Mobilteil, bis " " im Display zu blinken beginnt. Laden Sie die Akkus daraufhin wie in diesem Handbuch beschrieben auf. Nachdem der Speichereffekt aufgetreten ist, ist es möglich, nahezu die vollständige Kapazität der Ni-MH-Akkus durch mehrmaliges Aufladen und Entladen zu erreichen.

Ni-MH-Akkus können sich auch selbst entladen. Diese Selbstentladung hängt von der Umgebungstemperatur ab. Bei Temperaturen unter 0 °C, ist die Selbstentladung am langsamsten. Hohe Luftfeuchtigkeit und Temperaturen fördern die Selbstentladung. Auch eine Langzeitlagerung führt zur Selbstentladung. Ein toter Ni-MH-Akku darf nicht im Hausmüll entsorgt werden, weil er toxisches Metallhydrid enthält und daher wiederverwertet werden soll.

VORSICHT

BEI VERWENDUNG EINES NICHT GEEIGNETEN AKKUTYPS BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR. ENTSORGEN SIE VERBRAUCHTE AKKUS DEN ANWEISUNGEN ENTSPRECHEND.

Beste Leistung

Reichweite

- Die Reichweite für den Betrieb hängt von der Topographie Ihres Büros, vom Wetter oder den Nutzungsbedingungen ab, weil die Signale durch Funkwellen zwischen BS und Mobilteil übertragen werden.
- Die Reichweite ist Draußen normalerweise höher als Drinnen. Bei Hindernissen wie Wänden kann es bei Telefongesprächen zu Rauschen kommen. Die Reichweite wird insbesondere durch hohe Metallregale oder verstärkte Betonwände eingeschränkt.
- Ein Mobilteil funktioniert möglicherweise nicht, wenn er zu weit von der BS entfernt ist. Dies hängt von der Struktur des Gebäudes ab.
- Wir empfehlen, das Mobilteil an der unteren Hälfte zu halten, um eine bessere Anrufqualität zu erzielen, weil sich die Antenne in der oberen Hälfte des Mobilteils befindet.

Störungen

Gelegentlich können Rauschen oder Störungen aufgrund elektromagnetischer Strahlungen von Gegenständen wie Kühlschränke, Mikrowellen, Faxgeräte, Fernseher, Radios oder PCs auftreten. Wenn Ihre Telefongespräche durch Störungen beeinflusst werden, vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Mobilteil und solchen Elektrogeräten.

Umgebung

- Installieren Sie das Produkt nicht in der Nähe von Heizgeräten bzw. Heizkörpern und nicht im Bereich elektrischer Störfelder, wie sie beispielsweise von Leuchtstofflampen und Motoren erzeugt werden. Solche Störquellen können den Betrieb des Produkts beeinträchtigen.
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Räumen, in denen die Temperatur weniger als 5 °C oder mehr als 40 °C beträgt.
- Das Produkt muss einen Abstand von 10 cm zu anderen Gegenständen aufweisen, um eine ordnungsgemäße Ventilation zu gewährleisten.
- Vermeiden Sie Umgebungen mit übermäßiger Rauchentwicklung, Staub, Feuchtigkeit, mechanischer Vibration, Stößen oder direktem Sonnenlicht.
- Das Gerät wurde für die Installation und den Betrieb unter kontrollierten Bedingungen bezüglich Umgebungstemperatur und relative Luftfeuchtigkeit konzipiert.

Routinemäßige Pflege

- Wischen Sie das Produkt mit einem weichen Tuch ab.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Produkts weder Scheuermittel noch chemische Reinigungsmittel wie z.B. Benzin oder Verdünnungsmittel.
- Reinigen Sie den Anschluss der Ladestation regelmäßig.
- Wenn Sie das Produkt über einen längeren Zeitraum nicht verwenden, ziehen Sie das Steckernetzteil von der Steckdose ab.

Aufstellungsort

- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Mobilteil oder die Ladestation.
- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände auf das Produkt fallen, und dass keine Flüssigkeit eindringen kann. Setzen Sie das Produkt keiner übermäßigen Rauchentwicklung, Staub, mechanischer Vibration oder Stößen aus.

- Stellen Sie die Ladestation auf eine flache Oberfläche. Bei einer Wandmontage muss die Ladestation gerade montiert werden.

Hinweise zu Reparaturen, Entsorgung, Weitergabe oder Rückgabe des Produkts

- Bewahren Sie eine Kopie aller wichtiger Daten (z. B. Telefonbuch) auf, bevor Sie das Gerät zur Reparatur versenden.
- In diesem Produkt können private/vertrauliche Informationen gespeichert werden. Um diese privaten/vertraulichen Daten zu schützen, löschen Sie die Informationen z. B. im Telefonbuch oder im Logbuch aus dem Speicher, bevor Sie das Gerät entsorgen, weitergeben oder zurückgeben.

WICHTIGER HINWEIS

Bei Netzausfall funktioniert dieses drahtlose Telefon ggf. nicht. Halten Sie für die Verwendung im Notfall ein nicht von der lokalen Stromversorgung abhängiges Telefon bereit.

Wenn bei einem Fehler die internen Komponenten freigelegt werden, trennen Sie das Steckernetzteil sofort von der Stromversorgung und geben Sie dieses Gerät an Ihren Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben, oder an das Service Centre zurück.

- Dieses Gerät wurde so konzipiert, um sehbehinderten Benutzern das Finden der Wähltasten und Tasten zu erleichtern.
- Mit diesem Gerät kann nach Belegung einer Amtsleitung die Nummer 999 oder 112 gewählt werden, um den BT-Notruf (999) und (112) zu erreichen.*1
- Dieses Gerät darf nicht so eingestellt werden, dass automatische Anrufe an den Telecom ‘111’ Emergency Service (Notruf) getätigt werden.*2

*1 Die Bestimmung gilt nur in Großbritannien.

*2 Die Bestimmung gilt nur in Neuseeland.

HF-Daten

Eintrag	Beschreibung
Übertragungsverfahren	MultiCarrier TDMA-TDD
Frequenzbereich	1880 MHz bis 1900 MHz
Anzahl der Trägerfrequenzen	10
Trägerfrequenzabstand	1728 kHz
Bitrate	1152 Kb/s
Träger-Multiplex	TDMA, 24 (Tx12, Rx12) Zeitschlitze pro Frame
Rahmenlänge	10 ms
Modulationsart	GFSK
	Roll-off factor=0,5 50 % roll-off im Sender
Datencodierung für Modulator	Differentialcodierung
Sprach-CODEC	32 Kb/s ADPCM (CCITT G.721)
Sendeleistung	Durchschnittlich 10 mW Maximal 250 mW

Systemvoraussetzungen

Dieses Modell unterstützt die folgende BS-Modelle, TK-Anlagenmodelle und TK-Anlage-Softwareversionen:

BS*1	TK-Anlage	
	Modell-Nr.	**Softwareversion für den Hauptprozessor (MPR)**
KX-TDA0141CE	KX-TDA30	PSMPR-Softwareversion 5.0000 oder höher
	KX-TDA100 KX-TDA200	PMPR-Softwareversion 5.0000 oder höher
	KX-TDA600	PLMPR-Softwareversion 5.0000 oder höher
	KX-TDE100 KX-TDE200	PMMPR-Softwareversion 1.0000 oder höher
	KX-TDE600	PGMPR-Softwareversion 2.0000 oder höher
	KX-NCP500 KX-NCP1000	PBMPR-Softwareversion 1.0000 oder höher
KX-TDA0142CE	KX-TDA100 KX-TDA200	PMPR-Softwareversion 5.0000 oder höher
	KX-TDA600	PLMPR-Softwareversion 5.0000 oder höher
	KX-TDE100 KX-TDE200	PMMPR-Softwareversion 1.0000 oder höher
	KX-TDE600	PGMPR-Softwareversion 2.0000 oder höher
KX-TDA0158CE	KX-TDA30	PSMPR-Softwareversion 5.0000 oder höher
	KX-TDA100 KX-TDA200	PMPR-Softwareversion 5.0000 oder höher
	KX-TDA600	PLMPR-Softwareversion 5.0000 oder höher
	KX-TDE100 KX-TDE200	PMMPR-Softwareversion 1.0000 oder höher
	KX-TDE600	PGMPR-Softwareversion 2.0000 oder höher
	KX-NCP500 KX-NCP1000	PBMPR-Softwareversion 1.0000 oder höher
KX-NCP0158CE	KX-NCP500 KX-NCP1000	PBMPR-Softwareversion 2.0000 oder höher

*1 Es werden nur die BS-Softwareversionen 5.000 oder folgende unterstützt.

Zusatzinformationen

Nur für Benutzer in Neuseeland

PTC200 Allgemeine Warnung

1. Die Erteilung einer Telepermit für jede Art von Endgerät besagt nur, dass Telecom bestätigt, dass dieses Gerät den Mindestanforderungen zur Verbindung mit Ihrem Netzwerk entspricht. Sie stellt weder eine Produktempfehlung von Telecom dar, noch wird in irgendeiner Form eine Garantie gegeben. Darüber hinaus wird nicht zugesichert, dass jedes Produkt einwandfrei mit allen anderen durch Telepermit zugelassenen Geräten eines anderen Herstellers oder eines anderen Modells funktioniert. Weiter gibt es keine Garantie, dass jedwedes Produkt mit allen Diensten des Telecom-Netzwerks kompatibel ist.

PTC200 4.12 (2) (b) Mobilteilinstabilität

2. Wenn dieses schnurlose Panasonic KX-TCA275 DECT-Mobilteil an längere Leitungen angeschlossen wird, kann eine Instabilität unmittelbar nach dem Wählen auftreten, falls das Mobilteil mit der Vorderseite nach unten auf eine harte Oberfläche gelegt wird. Dieser Zustand tritt nur vorübergehend auf und wird nach einer kurzen Zeit normalisiert. Berichten Sie diesen Zustand nicht an den Telecom Fault Service.

PTC200 6.11.1 (3) Alle Kundengeräte (Anforderungen für einen ausfallsicheren Betrieb)

3. Bei Netzausfall funktioniert dieses Gerät ggf. nicht. Halten Sie für die Verwendung im Notfall ein nicht von der lokalen Stromversorgung abhängiges Telefon bereit.

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien

Diese Symbole auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen. Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können.

Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.

Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgelder verhängt werden.

Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union

Diese Symbole gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.

Hinweis zum Batteriesymbol (unten zwei Symbolbeispiele):

Dieses Symbol kann in Kombination mit einem chemischen Symbol verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Die folgende Erklärung gilt nur für KX-TCA275CE/KX-TCA275UK

CE 1321

Bei diesem Gerät handelt es sich um ein DECT-Mobilteil, das im Frequenzband von 1880 MHz bis 1900 MHz betrieben wird.
Die Verwendung dieses Geräts ist allgemein in allen EU-Ländern zulässig.

Hiermit erklären Panasonic System Networks Co., Ltd./Panasonic System Networks Company U.K. Ltd., dass dieses Gerät den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG (R&TTE) entspricht. Konformitätserklärungen für die relevanten in diesem Handbuch beschriebenen Panasonic-Produkte stehen als Download unter folgender Adresse zur Verfügung:
http://www.doc.panasonic.de

Kontakt zum autorisierten Fachhändler:
Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Deutschland

Panasonic System Networks Co., Ltd.

1-62, 4-chome, Minoshima, Hakata-ku, Fukuoka 812-8531, Japan

Hinweis zum Urheberrecht:
Dieses Produkt ist von Panasonic System Networks Co., Ltd. urheberrechtlich geschützt und darf nur zur internen Verwendung vervielfältigt werden. Alle anderen Vervielfältigungen, auch auszugsweise, sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Panasonic System Networks Co., Ltd. nicht gestattet.

© Panasonic System Networks Co., Ltd. 2010

PSQX4877UA KK0309YR5030 (CE)